



SENIOREN WEGWEISER der STADT ESCHWEILER

Seniorinnen
und Senioren
in Eschweiler





WIR HELFEN IHNEN IN JEDEM FALL

*DAS SBZ IN ESCHWEILER - IHR ANSPRECHPARTNER IN ALLEN FRAGEN DER ALTENPFLEGE .
RUFEN SIE UNS AN! WIR BERATEN SIE GERNE ZU UNSEREN LEISTUNGEN:*

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Ambulante Pflege
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen
- Mobiler Mittagstisch
- Zahlreiche Unterhaltungsmöglichkeiten
- großzügige Park- und Grünflächen
- Urlaubsangebote und Tagesausflüge
- ständig geschultes Fachpersonal
- zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000
- Ombudsman-Siegel der StädteRegion

*Senioren- und Betreuungszentrum
der StädteRegion Aachen
Johanna-Neuman-Str. 4, 52249 Eschweiler*

www.sbz-eschweiler.de

Tel. 02403-70 30



SENIOREN- UND BETREUUNGSZENTRUM
DER STÄDTEREGION AACHEN

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ich grüße Sie sehr herzlich und freue mich darüber, dass Sie sich für die neue Ausgabe des Seniorenwegweisers der Stadt Eschweiler interessieren. Der Seniorenwegweiser ist eine sinnvolle und praktische Hilfe bei vielen Fragen und Anliegen, mit denen sich Seniorinnen und Senioren in ihrem Alltag und bei der Gestaltung ihrer Freizeit beschäftigen.

Die handliche Broschüre informiert über Beratungsstellen und ihre Dienste, zuständige Ansprechpartner/-innen, über Weiterbildung, Sport, Kultur und vieles mehr; ein umfangreiches Informationspaket, das besonders auf die speziellen Bedürfnisse der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger in unserer Stadt zugeschnitten ist.

Die Neuauflage berücksichtigt dabei den aktuellen Stand der gesetzlichen Bestimmungen und nimmt das beständig wachsende Angebot für die Seniorinnen und Senioren in allen Lebensbereichen auf.

Der Seniorenwegweiser der Stadt Eschweiler ist ein Baustein zu den vielfältigen gemeinsamen Überlegungen und Anstrengungen von Stadtrat und Stadtverwaltung sowie den zahlreichen in der Seniorenarbeit tätigen Institutionen, Organisationen und Vereinen unserer Stadt, damit sich die Bürgerinnen und Bürger, ob jung oder alt, in Eschweiler wohl und das gesellschaftliche Leben gemeinsam und generationenübergreifend gestalten.

Ich danke allen, die ihren Beitrag für die Neuauflage des Seniorenwegweisers geleistet haben. Insbesondere der Seniorenbeauftragte der Stadt Eschweiler, Peter Toporowski, hat seine Fachkenntnisse und umfangreichen Erfahrungen aus den unmittelbaren Kontakten zu den Seniorinnen und Senioren in die Themenauswahl und Gestaltung der Broschüre einfließen lassen.

Er nimmt auch Ihre Meinungen und Anregungen zu diesem Seniorenwegweiser gerne auf und freut sich auf Ihre Unterstützung, um den Wegweiser kontinuierlich weiter zu entwickeln.

Interessantes, Wissenswertes und eine Fülle von Informationen und Anregungen machen den Seniorenwegweiser zu einem praktischen Ratgeber, der eine breite Leserschaft anspricht und sicherlich vielfältiges Interesse, nicht nur bei Seniorinnen und Senioren, wecken wird.



Ihr

R. Bertram

Rudi Bertram
Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Seniorenzentrum der Stadt	5	Tages-, Verhinderungs- & Kurzzeitpflege	22
Seniorenberatung der Stadt	6	Vollzeitpflege	22
Nachbarschaftshilfe	7	Wohnen	23
Sozialverbände	7	Wohnberatung	23
Sozialverband VdK	8	Alternative Wohnformen	24
Alzheimer Gesellschaft der StädteRegion	9	Ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft für Pflegebedürftige	24
Amt für Altenarbeit der StädteRegion	10	Servicewohnungen	24
Pflegeportal für die StädteRegion	11	Wohngemeinschaft (WG)	24
Pflegestützpunkte der StädteRegion	11	Wohnungen	26
Wohnberatung	12	Hausnotruf	26
Angebote für pflegende Angehörige	12	Behindertenfahrdienst (BFD)	27
Demenz Servicezentrum für die Region Aachen/Eifel	13	Ambulante Hospizdienste	28
Betreuungsangebote für Menschen, die an Demenz erkrankt sind	13	Ombudsmann für die Seniorinnen und Senioren in der StädteRegion	29
Betreuungsstelle der StädteRegion	14	Finanzielle Hilfen	31
SkF – Sozialdienst katholischer Frauen Eschweiler e.V.	15	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (SGBXII)	33
Sozialpsychiatrischer Dienst der StädteRegion	16	Pflege und Wohnberatung der StädteRegion	33
Suchtberatung Eschweiler	16	CAMBIO – Carsharing	38
Betreuung zu Hause	17	Geselligkeit / Kultur / Bildung / Politik / Sport	39, 43, 44, 45, 46
Mittagstisch	17	Seniorentreffs	40-42
Stationärer Mittagstisch	17	Parteien	46, 47
Essen auf Rädern	18	Notfallkarte	47
Ambulante Pflegedienste	19	Wichtige Rufnummern	48

IMPRESSUM

Herausgegeben im Auftrag der Stadt Eschweiler mit freundlicher Unterstützung des Seniorenbeauftragten der Stadt, Peter Toporowski. Anregungen und Änderungswünsche für die nächste Auflage des Seniorenwegweisers nimmt die zuständige Verwaltungsstelle entgegen.

Herausgeber: Palast-Verlag Dr. Engelbrecht GmbH & Co. KG
Merkurstraße 3 · 52249 Eschweiler
Tel. 0 24 03 / 70 82 30 · Fax: 0 24 03 / 70 82 28

Fotos: www.fotolia.com
Brigitte Averdung-Häfner
Winfried Effenberg / Eckhard Pelky



Das Leben genießen!

Johanniter-Menüservice. Johanniter-Hausnotruf.

Damit Sie zu Hause gut und sicher leben.

Rufen Sie uns an!

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich.



Servicetelefon 0800 88 11 220 (gebührenfrei)

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Aachen-Heinsberg
sozdie.aachen@johanniter.de
www.johanniter.de/aachen

**DIE
JOHANNITER** 
Aus Liebe zum Leben



*Kurzzeitpflege
Verbindungspflege
Urlaubspflege
Vollstationäre Pflege*


JC Goskowitz
Alten- und Pflegeheim GmbH

*über 50 Jahre
Erfahrung*

*MDK Ergebnis
2011 / 2012 / 2013 / 2014 / 2015
sehr gut*

Haus Regina
An der Fahrt 8-10
52249 Eschweiler
02403/7878-0

Haus Maria
Oberstraße 62-66
52249 Eschweiler
02403/7878-100

Haus Christina
Luisenstraße 91-93
52477 Alsdorf
02404/95786

*„Unser Anliegen ist es,
dass sich jeder Einzelne bei uns wohlfühlt und unser Haus als ein Zuhause betrachten kann.“*

www.altenheime-goskowitz.de

Beratung und Information

Seniorenzentrum der Stadt Eschweiler

Gemeinsam Miteinander und Füreinander!



Am 03.05.1980 wurde das städtische Seniorenzentrum in der Villa Marienstraße 7 eröffnet. Im unteren Bereich befindet sich eine Tagesstätte

für Senioren und behinderte Menschen. Ein großer Aufenthaltsraum sowie zwei Klubräume und eine kleine Außenterrasse stehen für die älteren Bürger zur Verfügung. Zwei Behindertentoiletten sowie ein Aufzug, der bis zur ersten Etage führt, ermöglichen auch Rollstuhlfahrern ohne Probleme den Besuch der Tagesstätte und der sich auf der ersten Etage befindenden Beratungsbüros. Die Einrichtung liegt im Stadtzentrum und hat vor der Haustür Haltepunkte der ASEAG. Durch die gute Verkehrsanbindung besuchen Bürger aus allen Stadtteilen das Seniorenzentrum. Das Seniorenzentrum ist montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet, jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat bis 18.00 Uhr. Von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr wird ein preiswerter Mittagstisch angeboten. Eine Vorbestellung ist hierfür nicht erforderlich. Für die Wochenenden oder bei Krankheit besteht flexibel die Möglichkeit, die tiefgefrorenen Produkte mit nach Hause zu nehmen. Ab 14.00 Uhr besteht die Möglichkeit, Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränke einzunehmen.

Jede Sonderveranstaltung wird in der örtlichen Presse, dem Terminkalender im Seniorenzentrum und der Internetseite www.eq50.de bekannt gemacht.

Am zweiten und vierten Mittwoch im Monat finden in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Tanzteeveranstaltungen bei Livemusik statt. Außerdem werden Vorträge zu aktuellen Themen angeboten und Feste gefeiert. Des Weiteren existiert eine Vielzahl von Beratungsstellen für Sie, die im Seniorenzentrum regelmäßig Sprechzeiten anbieten. Dazu gehören u.a. die Rentenberatung sowie die Seniorenberatung der Stadt Eschweiler.

Seit Langem wird in unserer Gesellschaft vom tiefgreifenden demografischen Wandel gesprochen. Die Menschen über 50 Jahre nehmen dabei eine immer größer werdende Rolle ein. Sie haben oft eine andere Vorstellung von ihrem Leben in der „Dritten Lebensphase“, als es noch bei Seniorinnen und Senioren vor einigen Jahren der Fall war. Ein großer Wunsch ist es, selbstständig und unabhängig zu leben sowie den Tagesablauf individuell gestalten zu können. Bei der Umsetzung dieses Wunsches können allerdings Fragestellungen und Probleme auftreten, die allein nicht zu lösen sind. Gespräche helfen hier, eine Antwort zu finden. Das Seniorenzentrum der Stadt Eschweiler versteht sich als Anlaufstelle für Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörige. Die Seniorenarbeit wird sich deshalb mit dem Bereich der Quartiersentwicklung und -verbesserung in den nächsten Jahren auseinandersetzen. Bedienen Sie sich der Fachkräfte, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, zuzuhören und mit Ihnen gemeinsam Ihr Problem zu lösen und neue Ansätze zu entwickeln.

Städtisches Seniorenzentrum

Marienstraße 7

52249 Eschweiler

Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Jeden 1. und 3. Donnerstag bis 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Seniorenberatung der Stadt Eschweiler:

Dienstag–Mittwoch: 11.00–13.00 Uhr
sowie nach vorheriger telefonischer
Terminvereinbarung.

Telefon: 0 24 03 / 71-3 22 oder
0 24 03 / 50 53 60

Telefax: 0 24 03 / 60 999 353

Internet: www.eq50.de



Auskunft erteilen:

Quartiersentwicklung und Beratung

Herr Cem Gökce

Telefon 024 03 71-322 oder
024 03 505360

Telefax: 0 24 03 / 60 999 353

E-Mail: cem.goekce@eschweiler.de

Cafeteria

Frau Anja Erkens

Telefon: 024 03 / 50 53 62

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr

jeden 1. und 3. Donnerstag bis 18.00 Uhr



Seniorenbeauftragter und Leitung

Herr Peter Toporowski

Telefon 024 03 71-678 oder
024 03 505360

Telefax: 0 24 03 / 60 999 353

E-Mail: peter.toporowski@eschweiler.de



Erde Feuer See Baum Luft

Gerne informieren wir Sie über
mögliche Bestattungsarten!

Dürener Straße 122 • 52249 Eschweiler
www.bestattungshaus-hamacher.de

Telefon: +49 2403 22537

Gern senden wir Ihnen unsere Haus-
broschüre zu. Rufen Sie uns an.



BESTATTUNGSHAUS
Pietät
HAMACHER
GmbH&Co.KG

Nachbarschaftshilfe Eschweiler

Die Nachbarschaftshilfe ist seit Juli 1994 aktiv. Helferinnen und Helfer aus Eschweiler haben sich hier zusammengefunden und setzen einen Teil ihrer Freizeit ein, um anderen Menschen ehrenamtlich zu helfen. Die Helfer und Helferinnen sind für junge und alte Menschen da und bieten kostenlose Nachbarschaftshilfe für nachstehende Bereiche an: Besuche, Gespräche, Spaziergänge, Einkaufshilfen, kleinere Reparaturen im Haushalt, stundenweise Beaufsichtigung von Kindern und stundenweise Entlastung pflegender Angehöriger sowie Hilfen beim Schriftverkehr mit Behörden.

Nachbarschaftshilfe Eschweiler im Städtischen Seniorenzentrum Eschweiler

Marienstraße 7 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt:

Frau Renate Peters oder Herr Heinz Brocks

Tel.: 0 24 03 / 50 53 70

Sprechstunden:

Montag-Donnerstag: 14.00 bis 16.00 Uhr

Sozialverband Deutschland e.V. (SoVD)

Kreisverband Aachen, Ortsverein Eschweiler

Der Sozialverband Deutschland, SoVD NRW e.V.

vertritt die Interessen seiner Mitglieder und leistet:

- Interessenvertretung und Beratung in allen Fragen zum Renten-, Sozial- und Schwerbehindertenrecht
- Rechtsberatung und Vertretung in Widerspruchsverfahren und vor dem Sozialgericht
- persönliche Beratung und Betreuung
- Informationen aus der Sozialpolitik
- Geselligkeit und Unterhaltung bei Treffen, Feiern und Ausflügen



Ambulante Pflege zu Hause

Das neue Pflgeteam „Leifcare“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Menschen das Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu erhalten und ihre Selbstbestimmung zu fördern. Unser Leistungsspektrum:

- ♥ Grundpflege
- ♥ Verhinderungspflege
- ♥ Zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen nach § 45 SGB XI
- ♥ Pflegeberatung
- ♥ Hauswirtschaft
- ♥ Vermittlung von Tagespflege, Kurzzeitpflege und Service Wohnen
- ♥ Hausnotrufgeräte

Unser Team freut sich auf Sie!

Gartenstr. 38
52249 Eschweiler
Tel.: (02403) 55 92 977

52379 Langerwehe
Tel.: (02423) 90 14 22

Leifcare
Leifcare GmbH
www.leifcare.de

- Die Sozialberater helfen Ihnen gerne bei Antragsstellungen, prüfen Bescheide auf Rechtmäßigkeit und führen mit Ihnen die Rechtswege wie Widerspruch und Klage
- Vor dem Sozialgericht werden Sie von kompetenten Fachanwälten für Sozialrecht vertreten
- Offener Treff und Hilfestellung bei Anträgen zur Schwerbehinderung jeden 1. Donnerstag des Monats zwischen 15 und 16 Uhr im Seniorenzentrum, Marienstraße 7

Sozialberatungsstelle des SoVD befindet sich in der Marienstr. 7

Ansprechpartner:

Agnes Zollorsch –
 Vorsitzende Ortsverband Eschweiler,
 Tel.: 0 24 03 / 88 94 62
 Wolfgang Eckhoff –
 Sozialberater, Tel.: 02 21 / 51 24 02
 E-Mail: aachen@sovd-nrw.de

Sozialverband VdK

Der Verband vertritt die Belange behinderter, kranker und sozial schwacher Menschen, der Kriegs- und Wehrdienststopfer, Zivildienststopfer, Opfer von Unfällen, Gewalt, der Rentner und Rentnerinnen, Hinterbliebenen und Pflegebedürftigen.

Die zuständige Dienststelle für alle sozialrechtlichen Fragen ist der VdK-Kreisverband in der Lagerhausstraße 14 in Aachen.

Der VdK übernimmt den von vielen gefürchteten Schriftverkehr mit den verschiedenen Behörden. Bescheide der Behörden werden auf ihre Rechtmäßigkeit geprüft. Eventuell zu erfolgende Rechtsmittel wie Widerspruch, Klage und Berufung werden eingelegt und vertreten. Der VdK übernimmt die sozialgerichtliche Vertretung durch alle Instanzen. Dabei werden

spezielle VdK-Rechtsabteilungen eingeschaltet, deren Mitarbeiter am Gerichtsort sitzen und die Mitglieder auch in den mündlichen Verhandlungen vor dem Sozialgericht vertreten. Das Mitglied wird also von der Beratung bis hin zur letzten Instanz von geschulten Fachleuten begleitet.

**Sozialverband VdK Nordrhein Westfalen.
 Kreisverband Aachen**

Lagerhausstraße 14 ■ 52066 Aachen
 Tel.: 02 41 / 95 71 37 50 ■ Fax: 02 41 / 95 71 37 55
 E-Mail: kv-aachen@vdk.de und
 kv-aachen-mitgliederverwaltung@vdk.de

Soziale Beratung

Hilfe für alle sozialrechtlichen Fragen

Sprechstunden:

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr / 13.00 bis 15.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr / 13.00 bis 18.00 Uhr

VdK Kreisverband Kreis Aachen

Salmstraße 21 ■ 52222 Stolberg
 Tel.: 0 24 02 / 10 20 18 8 ■ Fax: 0 24 02 / 10 20 28 3
 Internet www.vdk.de / kv-kreis-aachen
 E-Mail: Beratung-kv-kreis-achen@vdk.de

Ortsverband Eschweiler

Ansprechpartner und 1. Vorsitzender

Herr Norbert Buhl

Hermann-Löns-Straße 19

52249 Eschweiler ■ Telefon 0 24 03 / 66 91 1

Die zuständige Dienststelle ist in Stolberg auf der Salmstraße 21. Rechtsberatung nur nach telefonischer Absprache!

Sprechstunden im Städtischen Seniorenzentrum:

jeden 1. Dienstag im Monat von 14.00 bis 16.30 Uhr

Alzheimer – Gesellschaft StädteRegion Aachen e.V. Gruppe Eschweiler/Stolberg

Die Alzheimer Gesellschaft trifft sich in Eschweiler einmal monatlich am Samstag. Aktuelle Termine finden Sie in der örtlichen Presse und auf der Internetseite www.eq50.de.

Treffpunkt ist in der Regel um 15.00 Uhr am Restaurant Bohler Heide. Nach einem kurzen gemeinsamen Spaziergang geht es dort zum gemeinsamen Kaffeetrinken. Die Treffen dienen der gemeinsamen Freizeitgestaltung von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen bzw. Freunden. Sie sind eine gute Gelegenheit, einmal andere Dinge als die Krankheit in den Vordergrund zu stellen und miteinander einen schönen Nachmittag zu verbringen. Kontakte können geknüpft werden - erfahrungsgemäß auch zwischen den Betroffenen - und man freut sich auf das nächste Treffen, um einfach mal für ca. zwei Stunden den Alltagsorgen zu entfliehen

Anmeldung und nähere Informationen bei
Frau Hannelore Schwade

Tel.: 02403 / 54 81 5

E-Mail: hannelore.schwade@gmx.de oder

Frau Monika Böttger

Tel.: 0 24 02 / 9 05 87 20

E-Mail: boettger.monika@web.de

Beratungsangebote der Alzheimer Gesellschaft

Regelmäßige Beratungsangebote in Eschweiler und Stolberg bieten die Möglichkeit, mit betroffenen Angehörigen der Alzheimer Gesellschaft ins Gespräch zu kommen.

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr
Städt. Seniorenzentrum Eschweiler
Marienstraße 7 ■ 52249 Eschweiler

Gesprächskreis-Angebote

• Seniorenzentrum AGO Senotel Eschweiler

Englerthstraße 30-34

Frau Dipl. Päd. Helga Quack-Oebel

Tel. 01 51 / 50 60 46 14

jeden 2. Mittwoch im Monat von 17.30 bis 19.00 Uhr

• Ev. Gemeindezentrum

Frankentalstraße 22, Stolberg

Herr Pfr. Theodor Maas

Tel.: 01 71 / 3 80 13 95

jeden 1. Dienstag im Monat von 17.00 bis 19.00 Uhr

Pfr. Maas bietet auch Hausbesuche zur Unterstützung für Menschen mit beginnender Demenz an.

Terminabsprache unter obiger Tel.-Nr.



Amt für Altenarbeit der StädteRegion Aachen

Die Interessen und Bedürfnisse der älteren Generation verdienen besondere Beachtung. Aus diesem Grund wurde Mitte der neunziger Jahre eine eigenständige Organisationsform (nicht nur) für die älteren Bürgerinnen und Bürger geschaffen: das Amt für Altenarbeit des Kreises Aachen. Dieses Amt wird in der StädteRegion Aachen fortgeführt und erhält hierbei einen inhaltlichen Aufgabenschwerpunkt: die Pflegebildung. Darüber hinaus versteht sich das Amt als Service- und Koordinationsstelle für die Belange älterer - nicht nur pflegebedürftiger - Menschen, pflegender Angehöriger, Mitarbeiter/innen in der Pflege und Akteure des regionalen Pflegemarktes und gestaltet die unterschiedlichsten Netzwerke mit. Hier werden vielfältige Aufgaben und Projekte aus der Altenarbeit der StädteRegion Aachen entwickelt und betreut.

Unter anderem gehören dazu der Seniorenbeirat, der Ombudsmann für die Seniorinnen und Senioren und die Internetseite www.pflege-regio-aachen.de und ganz neu: ein Demenz-Label für die Region Aachen. Wer Fragen und Anmerkungen hat, wendet sich an:

Herr Heinz Müller (Leitung)

Telefon: 02 41 / 51 98 - 54 21

E-Mail: heinz.mueller@staedteregion-aachen.de

Frau Ulrike Lenzen (Sachbearbeitung)

Telefon: 02 41 / 51 98 - 54 25

E-Mail: ulrike.lenzen@staedteregion-aachen.de

Frau Heike Vedder-Swalve (Sachbearbeitung)

Telefon: 02 41 / 51 98 - 54 27

E-Mail: heike.vedder-swalve@staedteregion-aachen.de

Frau Anika Kaun (Demenz-Label)

Telefon: 02 41 / 51 98 - 54 28

E-Mail: anika.kaun@staedteregion-aachen.de



Ambulante Alten- und Krankenpflege Monika Boden-Marin



*Ambulante
Krankenpflege
in häuslicher Umgebung
nach Ihren persönlichen
Wünschen -
seit über 28 Jahren.*

- Grundpflegen
- Behandlungspflegen
(Injektionen, Medikamentengabe usw.)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung von Demenzkranken
- Pflegeberatung
- 24 Std. Bereitschaftsdienst

Quellstraße 66 a · 52249 Eschweiler-Hastenrath
Telefon (024 03) 1 50 46 · Internet: www.pflegeduo.de

Wir pflegen in Stolberg und Eschweiler

Ambulant betreute Seniorengemeinschaft für Pflegebedürftige

Die Alternative zum Pflegeheim

Diese alternative Wohnform trägt dazu bei, die Lebenssituation älterer und pflegebedürftiger Menschen nachhaltig zu verbessern, bei jeder Pflegestufe. Durch die kleine Gruppe ist es möglich, individueller auf die Wünsche und Bedürfnisse einzugehen, die Ressourcen zu fördern. In den ambulant betreuten Seniorengemeinschaften leben 6 bis 8 pflegebedürftige Menschen mit unterschiedlicher Pflegebedürftigkeit.

Jeder Mieter verfügt über einen Einzelwohnraum, der nach eigenen Bedürfnissen und Wünschen mit seinen Möbeln bestückt wird. Küche und Wohnzimmer werden gemeinschaftlich genutzt.

- Familienähnliche Struktur
- Selbstbestimmend Leben
- Keine Abhängigkeit von Angehörigen
- Keine Sorgen um die alltäglichen Dinge, wie:
Wer putzt? Wer kocht? Wer macht die Wäsche? Wer pflegt mich?

*Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben,
stehen wir Ihnen gerne für weitere Informationen zur Verfügung.*

Pflegeportal für die StädteRegion Aachen

Das Internetportal www.pflege-regio-aachen.de startete offiziell im Oktober 2003 als gemeinsames Projekt von Stadt und Kreis Aachen. Ziel des Internetportals ist es, Informationen zu den vielfältigen Hilfe-, Pflege- und Unterstützungsangeboten der StädteRegion Aachen zu bündeln, diese schnell abrufbar bereitzuhalten und Neuerungen zeitnah bereitzustellen. Arbeiten Sie mit dem Medium Internet? Dann besuchen Sie uns unter: www.pflege-regio-aachen.de. Haben Sie Fragen, Anregungen oder ggf. Interesse, als Anbieter/in in das Internetportal aufgenommen zu werden, dann melden Sie sich bei:

Amt für Altenarbeit der StädteRegion Aachen
Mauerfeldchen 29
52146 Würselen
Frau Heike Vedder-Swalve
Telefon: 02 41 / 51 98 54 27
Telefax: 02 41 / 51 98 54 30
E-Mail: info@pflege-aachen.de

Pflegestützpunkte der StädteRegion Aachen

Um den Menschen konkrete Auskünfte und Hilfestellungen zu geben, haben sich die StädteRegion Aachen und die Kranken- und Pflegekassen entschieden, drei Pflegestützpunkte in der StädteRegion einzurichten.

In diesen Pflegestützpunkten werden Sie über alle pflegerischen und sozialen Leistungen informiert. Das Personal der Kranken- und Pflegekassen, der Pflege- und Wohnberatung und des Sozialhilfeträgers stimmen sich untereinander ab und koordinieren die Hilfen zielgerichtet.

Im Haus der StädteRegion Aachen

Amt für soziale Angelegenheiten, 4. Etage
Zollernstr. 10 ■ 52070 Aachen
Telefon: 0241 / 51 98 - 50 65 und
0241 / 51 98 - 50 67

Präsenzzeiten der Pflegeberatung:
Dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr
Mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr
Die Wohnberatung ist zu den üblichen Öffnungszeiten der StädteRegion Aachen erreichbar.

Pflegeberatung

Egal, ob Sie selbst pflegebedürftig oder pflegender Angehöriger sind: Sie werden kompetent und kostenlos informiert und beraten. Die Beratung rund um das Thema Pflege kann persönlich, telefonisch oder auch zu Hause stattfinden.

Sie erhalten:

- Unterstützung bei der Antragstellung
- Information über die Leistungen der Pflegeversicherung
- Information zur Begutachtung
- Hilfe bei der Suche nach passenden Hilfsangeboten
- Beratung zu Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige

Ihre Ansprechpartner in der Pflegeberatung:
Herr Stephan Löhmann
Telefon: 0241 / 51 98 - 50 65
Frau Michaela Hensen
Telefon: 0241 / 51 98 - 50 67
Frau Anne Urban
Telefon: 0241 / 51 98 - 50 24

Wohnberatung

Ein Leben in den eigenen vier Wänden ist für die meisten Menschen von herausragender Bedeutung. Damit dies auch im Alter oder bei Behinderung noch lange möglich ist, bedarf es vielfältiger Unterstützung. So muss nicht selten die Wohnung umgeplant werden oder altengerecht ausgestattet werden. Die Wohnberatung gibt Antworten auf viele Fragen und unterstützt Sie auch bei der Umsetzung der Maßnahmen.

- Individuelle und neutrale Beratung, auch in der Wohnung des Ratsuchenden
- Information zu Finanzierungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Antragstellung

Ihre Ansprechpartner in der Wohnberatung:

Frau Doris Dirksen, Tel.: 02 41 / 51 98 - 50 15

Frau Martina Bücken, Tel.: 02 41 / 51 98 - 50 75

Frau Julia Carstens, Tel.: 02 41 / 51 98 - 50 68

Frau Kartharina Wittich, Tel.: 02 41 / 51 98 - 50 66

Der Pflegestützpunkt befindet sich:

Im Haus der StädteRegion Aachen

4. Etage ■ Zollernstraße 10 ■ 52070 Aachen

Präsenzzeiten:

dienstags 09.00 bis 12.00 Uhr

mittwochs 14.00 bis 17.00 Uhr

freitags 09.00 bis 12.00 Uhr

Im Haus der AOK Aachen

Karlshof am Markt

52062 Aachen

Telefon: 0241 / 464 - 118

Präsenzzeiten:

Montags von 09.00 bis 12.00 Uhr

Dienstags von 13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr

Im Haus der AOK Stolberg

Frankentalstr. 16 ■ 52222 Stolberg

Telefon: 0 24 02 / 104 - 125

Präsenzzeiten:

Montags von 13.00 bis 16.00 Uhr

Mittwochs von 09.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr

**Angebote für pflegende Angehörige**

Pflegende Angehörige gelangen mit der anstrengenden, sehr zeitintensiven häuslichen Betreuung und Beaufsichtigung ihrer Angehörigen schnell an die Grenzen ihrer körperlichen und seelischen Belastbarkeit. Das Amt für Altenarbeit der StädteRegion Aachen und die Pflegekasse AOK Rheinland/Hamburg – Die Gesundheitskasse bieten in Kooperation Kurse an, die speziell auf die Bedürfnisse von pflegenden Angehörigen abgestimmt sind. Unter anderem werden Kurse zu den Themen „Pflege zu Hause“, „Leben mit Demenz-Hilfe beim Helfen“ und „Betreuungsrecht und Patientenverfügung“ angeboten. Diese Angebote sind kostenlos. Bei Fragen oder zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an

StädteRegion Aachen - Amt für Altenarbeit

Mauerfeldchen 29, 52146 Würselen

Frau Heike Vedder-Swalve

Telefon: 02 41 / 51 98 - 54 27

E-Mail:

heike.vedder-swalve@staedteregion-aachen.de

Demenz-Servicezentrum für die Region Aachen/Eifel

Demenz ist keine normale Alterserscheinung, sondern eine Krankheit, die den Alltag der Betroffenen und ihrer Angehörigen entscheidend verändert. Für alle Familienmitglieder beginnt ein Lebensabschnitt, der neue Herausforderungen, teilweise verwirrende Situationen und auch positive Erfahrungen bergen kann.

Mit dem Demenz-Servicezentrum wurde eine Anlaufstelle geschaffen, die über Hilfs- und Betreuungsangebote für an Demenz Erkrankte, über Entlastungsmöglichkeiten für Angehörige und über Finanzierungsarten von Hilfsangeboten informiert und berät. Darüber hinaus bietet das Demenz-Servicezentrum regelmäßig Vorträge, Aktionen und Informationsveranstaltungen rund um das Thema Demenz an und macht durch Öffentlichkeitsarbeit auf die Möglichkeiten der Hilfe bei Demenz aufmerksam.

Verbraucherzentrale NRW - Beratungsstelle Alsdorf
Demenz-Servicezentrum Regio Aachen/Eifel

Luisenstraße 35 ■ 52477 Alsdorf

Auskunft erteilt:

Frau Petra Mittenzwei

Frau Sonja Nolden

Herr Hasan Alagün

Tel.: 0 24 04 / 90 32 780

Fax: 0 24 04 / 90 32 715

E-Mail: dsz@vz-nrw.de

www.demenz-service-aachen-eifel.de

Betreuungsangebote für Menschen, die an Demenz erkrankt sind

Gruppenangebote und/oder Einzelbetreuung individuell abrufbar bei Ihnen zu Hause

Das Angebot richtet sich an pflegende und betreuende Angehörige von Menschen, die an Demenz erkrankt sind. Sich tagaus tagein um verwirrte Menschen zu kümmern, ist anspruchsvoll, anstrengend und kräftezehrend. Das kann sehr belastend sein und ganz schön an die Nerven gehen. Daher ist es besonders wichtig, für sich selbst auf entlastende Hilfen zurückgreifen zu können, wichtige Dinge zu erledigen oder einfach einmal etwas für sich selbst zu tun, nicht immer „auf dem Sprung“ zu sein, „zu funktionieren“, sondern die Sicherheit zu haben, zu Hause ist alles in Ordnung.

Dieses Gefühl dient der eigenen Ausgeglichenheit und trägt dazu bei, das Miteinander im Alltag zu entspannen.

Um dieses zu ermöglichen, bietet Ihnen die AWO-Sozialstation stundenweise Entlastung durch geschulte Ehrenamtler im Rahmen einer Einzel- oder Gruppenbetreuung. Sie berät über mögliche Unterstützungs- und Finanzierungsmöglichkeiten. Kontaktaufnahme und weitere Informationen erhalten Sie bei der AWO-Sozialstation

Anne-Frank-Str. 2 ■ 52134 Herzogenrath

Auskunft erteilt: Frau Claudia Liepertz

Tel.: 0 24 06 / 6 6 61 90 ■ Fax: 0 24 06 / 6 66 19 18

E-Mail: sozialstation@awo-aachen-land.de



Betreuungsstelle der StädteRegion Aachen

Das Betreuungsgesetz ist 1992 in Kraft getreten und hat erhebliche Verbesserungen für volljährige Mitbürger und Mitbürgerinnen, die vorher unter Vormundschaft oder Gebrechlichkeitspflegschaft standen, gebracht. Betroffen sind Erwachsene, die aufgrund einer psychischen Krankheit, einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr erledigen können. Häufig benötigen ältere Menschen, deren Handlungs- und Entscheidungsfähigkeit aufgrund demenzieller Veränderungen erheblich eingeschränkt sind, eine gesetzliche Betreuung.

Die Betreuungsstelle der StädteRegion Aachen informiert über die Bedeutung und den Umfang von gesetzlicher Betreuung,

Betreuungsverfügungen und Vorsorgevollmachten.

Sie berät und unterstützt bei allen Fragestellungen und Problemen, die im Vorfeld oder während einer gesetzlichen Betreuung auftauchen können. Sie nimmt Betreuungsanträge entgegen und leitet sie an das zuständige Gericht weiter.

Ergänzend zur Betreuungsstelle der StädteRegion Aachen informieren auch die Betreuungsvereine in der StädteRegion Aachen über alle betreuungsrechtlichen Fragen, Betreuungsverfügungen und Vorsorgevollmachten. Die Betreuungsvereine sind ehrenamtliche Vereine, die oft unter dem Dach eines Wohlfahrtsverbandes tätig sind. Bei Fragen zur gesetzlichen Betreuung, Schwierigkeiten mit der Erstellung einer Vorsorgevollmacht oder Interesse an der ehrenamtlichen Übernahme einer gesetzlichen Betreuung melden Sie sich bei:



Fun-City

Öffnungszeiten
täglich von 6.00 Uhr
morgens bis
1.00 Uhr früh.

Wollenweberstraße 10-14 · ESCHWEILER

StädteRegion Aachen
 Amt für soziale Angelegenheiten
 - Betreuungsstelle für Erwachsene nach dem
 Betreuungsgesetz (BtBG) -
 Zollernstraße 10 ■ 52070 Aachen
 Auskunft erteilt: Frau Astrid Alt
 Telefon: 02 41 / 51 98-23 50
 E-Mail: astrid-alt@staedteregion-aachen.de

SkF - Sozialdienst katholischer Frauen Eschweiler e. V.

- Beratungsstelle -
 Peilsgasse 1-3 ■ 52249 Eschweiler
 Telefon: 0 24 03 / 6 09 18-0
 Auskunft erteilt:
 Frau Barbara Quadflieg
 Frau Michaela Kobalay (Sozialarbeiterin BA)
 E-Mail: sozialdienst@skf-eschweiler.de
 Internet: www.skf-eschweiler.de

Der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SkF) ist eine Vereinigung christlicher Frauen, die sich u.a. für Familien und Senioren einsetzt und ihnen in schwierigen Lebenssituationen Beratung, Unterstützung und Hilfe bietet. Der SkF arbeitet auf der Grundlage der Ehrenamtlichkeit und des Zusammenwirkens von hauptberuflichen Fachkräften und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen. Die Beratungsangebote sind kostenlos, unabhängig von Religion, Nationalität, Familienstand, Alter und Geschlecht. Zudem ist die Beratung streng vertraulich! Insbesondere bieten wir für Senioren folgende Angebote an:

Allgemeine soziale Beratung

Hilfe bei behördlichen Angelegenheiten, vorliegenden Räumungsklagen, Sicherung der materiellen Existenz, Ehe u. Partnerschaftskonflikten, seelischen Konflikten, Beantragung von Leistungen, Ausfüllen von Anträgen und Formularen.

Betreutes Wohnen · Langzeitpflege · Kurzzeitpflege

*Ich will
 mein
 Leben
 leben*

Leben Sie *Ihr* Leben in einer
Residenz von Pro Seniore!

Rosa Kösters,
 Bewohnerin einer Pro Seniore Residenz

pro seniore

Pro Seniore Residenz Eschweiler
 Odilienstraße 46 – 70 · 52249 Eschweiler
 Telefon 02403 509-09 · www.pro-seniore.de

Beratungszeiten:

Mo. 09.00 bis 12.00 Uhr Dienststelle Peilsgasse 1-3
 Do. 10.00 bis 12.00 Uhr Dienststelle Peilsgasse 1-3

Betreuungen nach dem BtG

Übernahme gesetzlicher Betreuungen für kranke und hilfebedürftige Menschen, die ihre Angelegenheiten nicht oder nur teilweise selbstständig regeln können. Hierzu bieten wir auch Informationen und Beratung zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung. Beratungszeiten: nach telefonischer Vereinbarung (Tel.-Nr.: 0 24 03 / 60 91 80)

Kleiderstube

Ausgabe von guter gebrauchter Kleidung für jede Jahreszeit gegen ein geringes Entgelt. Öffnungszeiten: Mo., Mi. u. Fr. von 9.00 bis 11.00 Uhr Die. und Do. von 15.00 bis 17.00 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst der StädteRegion Aachen

Der Sozialpsychiatrische Dienst des Gesundheitsamtes bietet Hilfe bei psychischen und sozialen Problemen an. Dieses Angebot erfolgt auf freiwilliger Basis und ist für Sie kostenlos. Selbstverständlich unterliegen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verschwiegenheitspflicht und kommen bei Bedarf auch gerne zu einem Besuch bei Ihnen zu Hause vorbei.

Sozialpsychiatrischer Dienst der StädteRegion Aachen
Nebenstelle des Gesundheitsamtes

Steinstr. 87 ■ 52249 Eschweiler

Tel.: 02 41 / 51 98 - 53 41

E-Mail:

spdi-gesundheitsamt@staedteregion-aachen.de

Suchtberatung Eschweiler

Vielfältige Kontakt- und Beratungsangebote für suchtkranke Menschen finden Sie bei der Suchthilfe und in den Suchtberatungsstellen. Die Suchtberatungsstellen in Eschweiler wird vom Diakonischen Werk im Kirchenkreis Aachen e.V. in Kooperation mit dem Sozialpsychiatrischen Dienst des Gesundheitsamtes StädteRegion Aachen betrieben.

52249 Eschweiler ■ Bergrather Str. 51-53

Tel.: 0 24 03 / 88 30 50

Montag: 15.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr

E-Mail: info@sucht-ac.de

www.sucht-ac.de

Moderne Floristik
Zimmermann
Friedrichstraße 20
52249 Eschweiler
Tel.: 02403-2 1504
Fax: 02403-377 27
FLORIST

BÜCKEN-BRENDT
Bestattungen - seit 1906
Ihr Fachinstitut für alle Bestattungsangelegenheiten
Fachkundige Beratung und Betreuung schon seit drei Generationen
Tag & Nacht
Tel.: 0 24 03 / 22 5 02
Marienstraße 51 / 52249 Eschweiler

Betreuung zu Hause Häusliche Versorgung

Niedrigschwelliges Hilfe- und Betreuungsangebot nach § 45b SGB XI. "Andere niedrigschwellige Betreuungsangebote" sind Angebote, die Personen mit eingeschränkter Alltagskompetenz in der eigenen Häuslichkeit oder in Angeboten betreuten Wohnens ein selbstständiges Leben ermöglichen und die pflegenden Angehörigen entlasten. (nach § 2 der Verordnung über niedrigschwellige Hilfe- und Betreuungsangebote für Pflegebedürftige (HBPfVO)) Wenn es sich um ein anerkanntes Angebot handelt, können die Leistungen mit der Pflegekasse abgerechnet werden.

http://www.brd.nrw.de/gesundheit_soziales/sozialpolitische_foerderprogramme/Betreuungsangebote.html

Mittagstisch

Eine warme Mahlzeit regelmäßig einzunehmen, hat gerade für ältere, behinderte und/oder kranke Menschen einen hohen Stellenwert. Für diesen Personenkreis ist es besonders wichtig, sich gesund und abwechslungsreich zu ernähren.

Die Angebotspalette der einzelnen Anbieter geht auf die unterschiedlichen Ernährungswünsche der Personen ein und hält zudem auch spezielle Ernährungsformen (z. B. Diät, cholesterinarm, püriert etc.) vor.

Stationärer Mittagstisch

Hier bieten Alten- und Pflegeheime Mittagsgerichte auch für Menschen an, die nicht in der Einrichtung wohnen. Man kann dann zur Mittagszeit einfach die stationäre Einrichtung aufsuchen und im geselligen Kreis eine Mahlzeit zu sich nehmen. Schließlich schmeckt es in Gesellschaft immer noch am besten! Die Preise für ein Gericht in einem Altenheim, Krankenhaus oder Seniorenzentrum stehen in einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis.



SCHUTZENGELE SYSTEME

- Weglaufschutz
- GPS Seniorenortung
- Dementenschutz
- Sturz-Meldesysteme
- Hausnotruf
- Tragbare Notruf- und Ortungsgeräte
- Personenruf
- Produkte für Hörgeschädigte
- Rauchmelder
- Lichtsignal-Anlagen
- Spezial-Wecker

SENIORENTECHNIK Peter Goebel
Grünstraße 26 · 52249 Eschweiler · Telefon: 02403/507824
E-mail: info@seniorentechnik-goebel.de
www.seniorentechnik-goebel.de

Städtisches Seniorenzentrum

Marienstraße 7 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Frau Anja Erkens

Tel.: 0 24 03 / 50 53 62 ■ Fax: 0 24 03 / 60 99 91 67

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

jeden 2. Donnerstag bis 18.00 Uhr

Restaurant Akzente am St.-Antonius-Hospital

Dechant-Deckers-Straße 8 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Herr Jörg Riege

Tel.: 0 24 03 / 80 20 74 ■ Fax: 0 24 03 / 80 18 39

E-Mail: christian.hack@sah-eschweiler.de

Senioren- und Betreuungszentrum der StädteRegion Aachen

Johanna-Neuman-Straße 4 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Herr Bernhard Müller

Tel.: 0 24 03 / 70 32 08 ■ Fax: 0 24 03 / 70 33 07

E-Mail: post@sbz-eschweiler.de

AGO-Seniorenzentrum Eschweiler

Ringofen 25-27 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Frau Marietta Vreydal

Tel.: 0 24 03 78 37-0 ■ Fax: 0 24 03 / 78 37-299

E-Mail: info@ago-eschweiler.de

ProSeniore Residenz Eschweiler

Odilienstr. 46-70 ■ 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilt: Frau Jutta Lauterbach
 Tel.: 0 24 03 / 5 09-09 ■ Fax: 0 24 03 / 5 09-4 99
 E-Mail: eschweiler@pro-seniore.com

Essen auf Rädern

Bei dem Dienst „Essen auf Rädern“ sind grundsätzlich zwei verschiedene Varianten denkbar. Manche Anbieter fahren täglich frisch gekochte Mahlzeiten warm aus. Dieses System bringt den Vorteil mit sich, dass jeden Tag jemand vorbeikommt und dass die Speisen fix und fertig sind. Allerdings kann das auch bedeuten, dass Speisen zu ungewohnten Zeiten geliefert werden, da die Verteilerrunden oft zwischen 11.00 Uhr und 14.00 Uhr gefahren werden.

Die andere Variante besteht aus regelmäßig, meist wöchentlich, gelieferten Tiefkühlmenüs. Hier sind die Nährstoffe überwiegend gut erhalten, da die Speisen direkt nach dem Kochen tiefgefroren werden. Durch einen speziellen Wärmeofen (ähnlich einer Mikrowelle), der im Haushalt des Kunden aufgestellt wird, kann dann jederzeit innerhalb weniger Minuten selbst eine warme Mahlzeit zubereitet werden.



**Folgende Anbieter liefern in Eschweiler:
 CURA® Ambulante Krankenpflagedienste GmbH -
 Essen auf Rädern**

Peter-Paul-Straße 1 ■ D-52249 Eschweiler (Rheinland)
 Info: Frau Josephine Breuer - Sekretariat
 Tel.: 0 24 03 / 70 04 10 ■ Fax: 0 24 03 / 70 04 22
 Internet: www.cura-pflege.de
 Email: info@cura-pflege.de
 Info: Josephine Breuer - Sekretariat

Haus Asselhoven - Seniorenmenüs

Marienstraße 30 ■ D-52249 Eschweiler (Rheinland)
 Tel.: 0 24 03 / 3 58 02
 Johanniter-Haus Eschweiler - Essen auf Rädern
 Bourscheidtstr. 11 ■ D-52249 Eschweiler (Rheinland)
 nicht ständig besetzt, daher Termine bitte telefonisch vereinbaren
 Tel.: 0 24 03 / 2 66 99
 Internet: www.juh-aachen.de
 Email: info@juh-aachen.de

INDE TAXI & MIETWAGEN

KRANKENFAHRTEN | FLUGHAFENTRANSFER | KURIERDIENST | DIALYSEFAHRTEN | TAG & NACHT

Inhaber Hüseyin Kalayci
 Dürener Str. 15
 52249 Eschweiler

0 24 03 **18 42** 0 24 03 **66 0 66**

Asselhofens außer Haus

Seit 25 Jahren

Essen für Senioren

Das Essen daheim

für die ältere Generation

- Tägliche Lieferung,
auch an Sonn- und Feiertagen
- frisch gekocht, täglich wechselndes Menü
- Auch kurzzeitige, -fristige Lieferung,
z.B. während des Urlaubes Ihrer Angehörigen
oder im Krankheitsfall

Und woher kommt dieses leckere Essen?

Haus Asselhoven

Marienstraße 30 · Eschweiler · Tel. 02403/35802

Landhausküche

Liebigstraße 16 ■ 52070 Aachen

Ansprechpartnerin:

Frau Anne Slamnik

Tel.: 02 41 / 916 16 88 ■ Fax: 0 59 71 / 80 20 80 99

E-Mail: info@landhaus-kueche.de

Internet: www.landhaus-kueche.de

Senioren- und Betreuungszentrum des Kreises

Aachen, Mobiler Mittagstisch

Johanna-Neuman-Straße 4

D-52249 Eschweiler (Rheinland)

Auskunfts erteilt:

Herr Manfred Hanf

Tel.: 0 24 03 / 7 03-2 05 ■ Fax: 0 24 03 / 7 03-3 07

Internet: www.sbz-eschweiler.de

mail: post@sbz-eschweiler.de

Ambulante Pflegedienste

Unterstützung bei der Pflege bieten vor allem die ambulanten Pflegedienste. Sie können sowohl bei der Grund- als auch der Behandlungspflege Pflegebedürftige bzw. deren Angehörige unterstützen. Unter der Grundpflege versteht man jegliche Hilfen bzw. Übernahmen bei der Körperpflege (z. B. Duschen, Hilfe beim Rückenwaschen), aber auch beispielsweise das mundgerechte Zubereiten und/oder die Gabe von Mahlzeiten.

Die Behandlungspflege hingegen wird vom Arzt per Rezept verordnet, wie z. B. die Gabe von Medikamenten, Blutzuckermessungen oder Verbandswchsel.

Ambulante Pflegedienste in Eschweiler:

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Quellstraße 66 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilen: Frau Monika Boden-Marin

Telefon: 0 24 03 / 1 50 46 ■ Telefax: 0 24 03 / 80 26 06

E-Mail: info@pflegeduo.de

Internet: www.pflegeduo.de

AWO-Sozialstation

Anne-Frank-Str. 2 ■ 52134 Herzogenrath

Auskunft erteilt: Frau Claudia Liepertz

Tel.: 0 24 06 / 6 6 61 90 ■ Fax: 0 24 06 / 6 66 19 18

E-Mail: pflegedienst@awo-aachen-land.de

Internet: www.awo-aachen-land.de

Caritas-Pflegestation Eschweiler-Stolberg

Indestraße 119 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Frau Petra Kurth

Telefon: 0 24 03 / 2 36 61

Telefax: 0 24 03 / 2 43 56

E-Mail: p.kurth@caritas-aachen.de

Internet: www.caritas-aachen.de



AGO SENIORENZENTRUM ESCHWEILER

Das AGO Seniorenzentrum Eschweiler befindet sich in ruhiger und zentraler Lage. Durch die gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz sind Fußgängerzone oder das Kulturzentrum leicht erreichbar. Ein umfangreiches Beschäftigungs- und kulturelles Angebot leistet einen Beitrag dazu, Ihre Lebensqualität zu steigern und den Alltag abwechslungsreich zu gestalten.

Stationäre Pflege • Kurzzeitpflege

- 88 behagliche Einzelzimmer und 6 Doppelzimmer jeweils mit barrierefreiem Bad
- professionelle Pflege und Betreuung
- Garten und gemütliche Gemeinschaftsräume
- Öffentliches Café/Bistro mit großer Außenterrasse



Betreutes Wohnen

- 25 modern ausgestattete, barrierefreie Wohnungen zwischen 38 und 70 m²
- selbstständiges Wohnen mit Service in unmittelbarer Nähe

AGO Seniorenzentrum ESCHWEILER GmbH
AGO Seniorenzentrum Eschweiler
Ringofen 25, 27 • 52249 Eschweiler
Tel: 0 24 03 – 78 37 - 0 • info@ago-eschweiler.de



AGO SENOTEL ESCHWEILER

Genießen Sie Ihren Alltag in unserem AGO SENOTEL Eschweiler, das nach einer Sanierung im neuen Glanz erstrahlt. In zentraler und dennoch ruhiger Lage, befindet sich unser Seniorenzentrum unmittelbar an der Fußgängerzone der Innenstadt. Hinter der unter Denkmalschutz stehenden Fassade verbirgt sich eine moderne Einrichtung mit rückwärtigem Gartenbereich.

Stationäre Pflege • Kurzzeitpflege

- 36 behagliche Einzelzimmer und 10 Doppelzimmer, jeweils mit barrierefreiem Bad
- 4 Partnerzimmer mit barrierefreiem Bad
- professionelle Pflege und Betreuung
- Garten, Gemeinschaftsräume
- Öffentliches Café/Bistro



Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gerne!

AGO Seniorenzentrum ESCHWEILER GmbH
AGO SENOTEL Eschweiler
Englerthstr. 30 - 34 • 52249 Eschweiler
Tel: 0 24 03 - 8 72 70 • info@ago-senotel.de



NÄHERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE UNTER: WWW.AGO-SOZIALEINRICHTUNGEN.DE

CURA–Ambulanter Krankenpflegedienst

Peter-Paul-Straße 1 ■ 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilen:
 Herr Georg Pähler, Herr Norbert Vongehr
 Tel.: 0 24 03 / 70 04 10 ■ Fax: 0 24 03 / 70 04 22
 E-Mail: info@cura-pflege.de
 Internet: www.cura-pflege.de

Leifcare GmbH

Gartenstraße 38 ■ 52249 Eschweiler
 Ansprechpartner/in: Herr Leif Weikert,
 Frau Sabine Kaldenbach
 Tel.: 0 24 03 / 5 59 29 77 ■ Fax: 0 24 03 / 5 59 29 78
 E-Mail: info@leifcare.de
 Internet: www.leifcare.de

Pflege & Gesundheitsdienst Hagen

Markt 9-11 ■ 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilt: Herr Thomas Hagen
 Telefon: 0 24 03 / 3 22 41 ■ Fax 0 24 03 / 3 22 44
 Notruf: 01 70 / 18 569 64
 E-Mail: mail@pflagedienst-hagen.de
 Internet: www.pflagedienst-hagen.de

pro-vita Pflegedienst GmbH

Marienstr. 46 ■ 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilen:
 Herr Günter Maus, Frau Michaela Huppertz
 Tel.: 0800 / 8 37 36 33 ■ Fax: 0 24 04 / 6 76 59 36
 E-Mail: info@pro-vita-pflege.eu
 Internet: www.pro-vita-pflege.eu

Senioren- und Betreuungszentrum der StädteRegion Aachen

Johanna-Neuman-Str. 4 ■ 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilt: Frau Elke Verhaegen
 Tel.: 0 24 03 / 70 37 03 ■ Fax : 0 24 03 / 70 33 07
 E-Mail: post@sbz-eschweiler.de
 Internet: sbz-eschweiler.de

Servicezentrum Häusliche Pflege am St.-Antonius-Hospital

Dechant-Deckers-Straße 8 ■ 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilt: Herr Björn Guske
 Telefon: 0 24 03 / 76 11 75
 Telefax: 0 24 03 / 76 17 60
 E-Mail: shp@sah-eschweiler.de
 Internet: www.sah-eschweiler.de

Senioren-Service Gertrud Frentz

Begleitung – Betreuung – Beratung
 Begleitung bei:

- Einkäufen
- Spaziergängen
- Arztbesuchen
- Behördengängen
- Theaterbesuchen

Beratung:

- zu Möglichkeiten der häuslichen Pflege
- bei der Anschaffung von Hilfsmitteln
- bei der Auswahl praktischer Geschenke für ältere liebe Menschen
- bei Behördengängen, Ausfüllen von Formularen usw.

Persönliche Betreuung

- nach Aufenthalt im Krankenhaus
- bei Demenz
- Freizeit gestalten
- vorlesen, zuhören, spielen
- Briefe schreiben
- Hilfe bei den Mahlzeiten

Senioren-Service Eschweiler Gertrud Frenz

Langwahn 55 ■ 52249 Eschweiler

Tel.: 0 24 03 / 78 55 55 ■ Mobil: 01 60 / 95 05 22 96

E-Mail: gertrud.frenz@senioren-service-eschweiler.de

Internet: www.senioren-service-eschweiler.de

Tages-, Verhinderungs- & Kurzzeitpflege

Die Tages- und Kurzzeitpflege gehören zu den teilstationären Angeboten. Darunter versteht man den zeitlich begrenzten Aufenthalt in einer Pflegeeinrichtung. Die Senioren behalten ihre eigene Wohnung aber bei. Ein Teil der Kosten wird von der Pflegekasse getragen.

Was ist eine Kurzzeitpflege?

Die Kurzzeitpflege nimmt pflegebedürftige Menschen für einen befristeten Zeitraum auf, um die häusliche Pflegesituation zu entlasten. Dies kann sowohl nach einem Krankenhausaufenthalt sein oder wenn die Angehörigen durch Urlaub oder eigener Erkrankung verhindert sind. In Kassel gibt es mehrere Tagespflegen. In fast allen Pflegeheimen werden Menschen zur Kurzzeitpflege aufgenommen.

Was ist eine Verhinderungspflege?

Verhinderungspflege kann sowohl als ambulante oder als teilstationäre Leistung in Anspruch genommen werden. Sie kann nötig sein, wenn die Pflegeperson wegen Urlaub, Krankheit oder aus anderen Gründen ausfällt. Auch hier wird ein Teil der Kosten durch die Pflegekasse getragen.

Was ist eine Tagespflege?

Die Tagespflege ist ein (teilstationäres) Betreuungsangebot für ältere Menschen, die in ihrem Alltag Hilfe und Pflege benötigen und zu Hause wohnen bleiben möchten. Tagespflege ergänzt also die Versorgung durch Angehörige und ambulante Dienste. Eine Tagespflegestelle kann man täglich oder nur an einzel-

nen Wochentagen besuchen. Einige Einrichtungen sind auch samstags und mitunter an Feiertagen geöffnet.

Sentas - Gesellschaft für Seniorentagespflege

Peter-Paul-Str. 1 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Frau Bianka Herpertz

Tel.: 0 24 03 / 55 51 60 ■ Fax: 0 24 03 / 55 51 611

E-Mail: info@sentas.de

Internet: www.sentas.de

Senioren- und Betreuungszentrum der StädteRegion Aachen

Johanna-Neuman-Straße 4 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Frau Verhaegen

Tel.: 0 24 03 / 70 37 03 ■ Fax: 0 24 03 / 70 33 07

E-Mail: post@sbz-eschweiler.de

Internet: www.sbz-eschweiler.de

Vollzeitpflege

Kann die häusliche Versorgung eines pflegebedürftigen Menschen nicht oder nicht mehr gewährleistet werden, dann stellt sich früher oder später die Frage, ob der Umzug in ein Altenpflegeheim sinnvoll ist. Dort werden die soziale Betreuung und die medizinisch pflegerische Versorgung umfassend sichergestellt.

Nachfolgend sind diese aufgeführt:

AGO Senotel Eschweiler

Englerthstraße 30-34 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt:

Frau Irmgard Lammerts

Tel.: 0 24 03 / 8 72 70 ■ Fax: 0 24 03 / 8 72 77 25

E-Mail: info@ago-senotel.de

Internet: www.ago-sozialeinrichtungen.de

AGO Seniorenzentrum Eschweiler

Ringofen 25-27 ■ 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilt:
 Frau Marietta Vreydal
 Tel.: 0 24 03 / 78 37-0 ■ Fax: 0 24 03 /78 37-299
 E-Mail: info@ago-eschweiler.de
 Internet: www.ago-sozialeinrichtungen.de

**JC Goskowitz Alten- und Pflegeheim GmbH
Haus Maria**

Oberstraße 62-66 ■ 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilt: Herr Marcel Kutscher
 Tel.: 0 24 03 / 78 78 10 0 ■ Fax: 0 24 03 / 83 04 97
 E-Mail: info@altenheime-goskowitz.de
 Internet: www.altenheime-goskowitz.de

**JC Goskowitz Alten- und Pflegeheim GmbH
Haus Regina**

An der Fahrt 8-10 ■ 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilt: Herr Manfred Noel
 Tel.: 0 24 03 / 7 87 80 ■ Fax: 0 24 03 / 7 87 88 22
 E-Mail: info@altenheime-goskowitz.de
 Internet: www.altenheime-goskowitz.de

Pro Seniore Residenz Eschweiler

Odilienstraße 46-70 ■ 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilt: Frau Agatha Sitarski
 Tel.: 0 24 03 / 5 09 09 ■ Fax: 0 24 03 / 50 94 99
 E-Mail: eschweiler@pro-seniore.com
 Internet: www.pro-seniore.de

**Senioren- und Betreuungszentrum der
StädteRegion Aachen**

Johanna-Neuman-Straße 4 ■ 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilen: Frau Monika Paland
 Frau Sonja Flecken-Lorenz
 Tel.: 0 24 03 / 70 32 06 ■ Fax: 0 24 03 / 70 33 07
 E-Mail: post@sbz-eschweiler.de
 Internet: www.sbz-eschweiler.de

Wohnen

Die meisten Senioren und Seniorinnen möchten gerne so lange wie möglich eigenständig in ihren eigenen vier Wänden verbringen. Für die Generation 50+ gehört die Auseinandersetzung mit dem Thema „Wohnen“ oder „wie möchte ich alt werden“ daher zu einer wichtigen Vorbereitung auf das Alter. Selbstbestimmtes Leben, gesellschaftliche Teilhabe und Mobilität sind mitunter wichtige Themen, die zum komplexen Bereich des „Wohnens“ gehören. Nicht zuletzt muss sich die Gesellschaft selbstkritisch mit diesem Thema auseinandersetzen und sich diese Fragen über eine lebensgerechte und lebenswerte Zukunft im Alter stellen. WIE WERDEN WIR ALT?

Wohnberatung

Ein Leben in den eigenen vier Wänden ist für die meisten Menschen von herausragender Bedeutung. Damit dies auch im Alter oder bei Behinderung noch lange möglich ist, bedarf es vielfältiger Unterstützung. So muss nicht selten die Wohnung umgeplant werden oder altengerecht ausgestattet werden. Die Wohnberatung gibt Antworten auf viele Fragen und unterstützt Sie auch bei der Umsetzung der Maßnahmen.

- Individuelle, neutrale und kostenlose Beratung, auch in der Wohnung des Ratsuchenden
- Information zu Finanzierungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Antragstellung
- Förderprogramm zur Wohnraumanpassung

Bei Fragen wenden Sie sich an:

StädteRegion Aachen - Sozialamt -

Frau Katharina Wittich

Zollernstraße 10 ■ Raum A 401/402

Tel.: 02 41 / 5198 - 5066 ■ Fax 0241 / 5198-8-5066

E-Mail: katharina.wittich@staedteregion-aachen.de

Sprechzeiten (persönlich und telefonisch):
Wegen der Außendiensttätigkeiten der Mitarbeiter kann die persönliche Erreichbarkeit nicht immer gewährleistet werden. Sie können jedoch telefonisch eine Nachricht hinterlassen und werden umgehend zurückgerufen.

Neben den Öffnungszeiten sind individuelle Beratungstermine nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich. Auf Wunsch beraten wir Sie auch gerne in den „eigenen vier Wänden“.

Alternative Wohnformen (in Eschweiler)

Alternative Wohnformen tragen dazu bei, die Lebenssituation älterer Menschen nachhaltig zu verbessern. Die Nachfrage, nach der neuen Art zu wohnen (Wohngruppen, Wohngemeinschaften, Mehr-Generationen-Wohnen, Wohnprojekten etc.), steigt stetig.

„Ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft für Pflegebedürftige“

In der ambulant betreuten Seniorenwohngemeinschaft leben fünf pflegebedürftige Menschen mit unterschiedlicher Pflegebedürftigkeit. Jeder Mieter verfügt über einen Einzelwohnraum, der nach eigenen Bedürfnissen und Wünschen mit seinen Möbeln bestückt wird. Küche, Wohnzimmer, Badezimmer usw. werden gemeinschaftlich genutzt. Der ambulante Pflegedienst führt die im Pflegevertrag vereinbarten Leistungen durch.

Auskunft erteilt:

Ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft für Pflegebedürftige

Quellstr. 66 a ■ 52249 Eschweiler

Ansprechpartner: Frau Monika Boden-Marin

Tel.: 0 24 03 / 1 50 46 oder 0 24 02 / 3 60 35,

Fax: 0 24 03 / 80 26 06

E-Mail: info@pflageduo.de

Internet: www.pflageduo.de

Servicewohnungen

In zentraler Stadtlage liegen die Wohnungen (zwischen 54 und 84 qm Wohnfläche) mit Wohnzimmer, Schlafzimmer, vorgerichteter Küche, barrierefreiem Bad und hellen Lichttinnenhöfen.

Alle Wohnungen sind per Lift erreichbar. Die Wohnungen sind besonders geeignet für fitte Senioren, für Ehepartner oder Senioren mit pflegerischer Hilfestellung, die durch eine ambulante Versorgung versorgt werden können.

Wohngemeinschaft (WG)

In der WG haben alle Bewohner ein eigenes Zimmer, eingerichtet mit TV, Telefon und Internetanschluss. Alle Zimmer haben ein eigenes Bad mit WC und Dusche. Die übrigen Räume (Wohnzimmer, Küche, Spiel- und Lesezimmer) werden gemeinsam genutzt. Die Wohngemeinschaft ist für kontaktfreudige Senioren, die Spaß haben, gemeinsam etwas zu unternehmen, aber auch die Möglichkeit nutzen wollen, sich in ihren eigenen Bereich zurückzuziehen, geeignet.



„Stöckli“: Wohnen im Alter

Betreutes Wohnen:

Es werden fünf Wohnungen von 38 qm–65 qm, die barrierefrei sind, angeboten. Jede Wohnung verfügt über einen Balkon/Loggia. Die Wohnungen sind über einen Aufzug zu erreichen.

Wohngemeinschaft für pflegebedürftige Bewohner: In der Wohngemeinschaft für Pflegebedürftige sind sechs Einzelzimmer, 18 qm–21 qm, vorhanden. Alle Zimmer verfügen über eine Loggia. Die Gemeinschaftsräume, der Wintergarten sowie die Gartenterrasse werden von allen Bewohnern gemeinsam genutzt.

Auskunft erteilt Vermietung: Frau Ute Mertes
Ardennerstraße 28a ■ 52249 Eschweiler
Tel.: 0 24 03 / 78 55 79

Web: www.wohnen-im-stoeckli.de
E-mail: Ute.Mertes@web.de

Et Schatüllsche - Senioren WG

Pfarrer-Kleinermanns-Straße 6 ■ 52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03 / 5 57 99 10

Pflege & Gesundheitsdienst Hagen

Alternative Wohnangebote für Senioren

Markt 9-11 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Herr Thomas Hagen
Tel.: 0 24 03 / 3 22 41 ■ Fax 0 24 03 / 3 22 44
E-Mail: mail@pflagedienst-hagen.de
Internet: www.pflagedienst-hagen.de

Seniorenwohn- und Pflegegemeinschaft „Lindenpark“

In der Seniorenwohngemeinschaft sind fünf ebenerdige Einzelappartements zwischen 35 qm und 39 qm vorhanden. Jedes Zimmer verfügt über ein behindertengerechtes Badezimmer und eine Terrasse. Der Gemeinschaftsbereich ist ausgestattet mit einem Wohnzimmer, Esszimmer sowie einer Wohnküche. Außerdem ist für Physiotherapie, Friseur pp. eigens ein Behandlungsraum eingerichtet.

Auskunft erteilt:

„Lindenpark“ Seniorenwohngemeinschaft

Eduard-Mörrike-Straße 2 b-d ■ 52249 Eschweiler
Ansprechpartner: Dipl.-Ing. René Diegeler (Inhaber)

Gesundheitszentrum Kleis

- ▲ Apotheke Kleis
- ▲ Apotheke auf der Heide
- ▲ INDA Apotheke
- ▲ Sanitätshaus Kleis
- ▲ Orthopädie-Technik Kleis
- ▲ TRI-O-med GmbH

Gesundheitszentrum Kleis · Gabriele & Hartmut Kleis
Rathausstraße 86 · 52222 Stolberg · (02402) 2 38 21 u. 47 07

Auch bei uns im Haus:

KOSMETIKSTUDIO & FUßPFLEGE

TRI-O-med G M B H



Aachener Straße 30
52249 Eschweiler
Fon: (02403) 78 84-0

Fachhandel für Rehabilitations-Technik
Eigene Herstellung von Sitzschalen in Sonderanfertigung
Enterale und parenterale Ernährung
Inko-, Stoma- und Wundversorgung nach ICW

www.gesundheitszentrum-kleis.de

Stolberg · Eschweiler · Breinig · Kornelimünster

Tel.: 0 24 03 / 50 73 49, Fax: 0 24 03 / 70 44 81

Mobil: 01 71 / 6 54 60 43

E-Mail: rene.diegeler@t-online.de

Internet: www.Lindenpark-Eschweiler.de

Mehrfamilienhaus für alten- und behindertengerechtes Wohnen in Eschweiler-Hastenrath

Wohngemeinschaft im Erdgeschoss: Jede der sechs Wohneinheiten in der Wohngemeinschaft hat ein eigenes Bad sowie einen großen Schlafraum; Küche und Wohnzimmer und ein Pflegebad werden gemeinsam genutzt. Bewohner, die pflegebedürftig sind, werden durch eine ambulante Pflegestation betreut.

Wohnungen:

Alle Wohnungen haben eine eigene Terrasse bzw. einen eigenen Balkon; die meisten mit Blick zum Garten, der von allen Mietparteien gemeinsam genutzt wird. Das Haus hat einen Aufzug, der alle Geschosse befährt. Jede Wohnung hat einen eigenen Kellerbereich und einen eigenen Waschmaschinenstellplatz im Kellergeschoss.

Auskunft erteilen:

Frau Marlene und Herr Elmar Körfer

Käthe-Kruse-Straße 13 ■ 52249 Eschweiler

Tel.: 0 24 03 / 1 56 47 ■ Fax: 0 24 03 / 80 27 05

E-Mail: Elmar.Koerfer@t-online.de

Hausnotruf

Gerade als alleinstehender älterer Mensch stellt man sich die Frage: „Was mache ich, wenn mir in meinen vier Wänden etwas geschieht? Wer kommt dann zur Hilfe?“ Der Hausnotruf ist dafür eine gute und komfortable Lösung. Die dazu benötigte Anlage lässt sich in jeder Wohnung schnell und ohne Aufwand anbringen.

Man benötigt hierzu lediglich den Telefonanschluss sowie eine ganz normale 220-Volt-Steckdose. Das

Hausnotrufgerät besteht aus einem Basisgerät, welches wie ein herkömmliches Telefon genutzt werden kann. Zudem benötigt man einen „Funkfinger“.

Dieser wiegt nur wenige Gramm und sollte stets am Körper getragen werden. Auch hier gibt es mehrere Möglichkeiten, die dem Betroffenen überlassen bleiben. Drückt der Betroffene nun den „Funkfinger“, wird er sofort mit der jeweiligen Zentrale verbunden, ohne das Telefon bedienen zu müssen. Zusätzlich kann mit der Zentrale vereinbart werden, dass sich der Betroffene zum Beispiel einmal am Tag meldet.

Ist dies nicht der Fall, werden, wie zuvor verabredet, automatisch die jeweiligen Maßnahmen von der Zentrale eingeleitet.

Auskunft erteilen die folgenden Anbieter: Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Kreis Aachen e. V.

Jens-Otto-Krag-Straße 13 ■ 52146 Würselen

Auskunft erteilt:

Frau Sonja Schulz, Herr Thomas Rippen

Tel.: 0 24 05 / 42 926 - 0 ■ Fax: 0 24 05 / 42 926 - 29

E-Mail: hausnotruf@drk.ac

Arbeiter-Samariter-Bund

Nideggener Straße 136 ■ 52349 Düren

Auskunft erteilt: Herr Dominik Teuber

Tel.: 0 24 21 / 98 88 55 ■ Fax: 0 24 21 / 9 88 99

E-Mail: hausnotruf@asb-erft.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Regionalverband Aachen-Heinsberg

Kundenservice Soziale Dienste

Rotter Bruch 32–34 ■ 52068 Aachen

Auskunft erteilt: Herr Freddy Förster

Tel.: 02 41 / 9 18 38 - 44 oder 0800 / 8 81 12 20

E-Mail: sozdie@juh-aachen.de

www.juh-aachen.de

vor Ort in Eschweiler:**CURA–Ambulanter Krankenpflagedienst**

Peter-Paul-Straße 1 ■ 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilen:
 Herr Georg Pähler, Herr Norbert Vongehr
 Tel.: 0 24 03 / 70 04 10 ■ Fax: 0 24 03 / 70 04 22
 www.cura-pflege.de

Johanniter-Haus Eschweiler

Bourscheidtstraße 11 ■ 52249 Eschweiler
 Tel.: 0 24 03 / 2 66 99
 – nicht ständig besetzt, daher Termine
 bitte telefonisch vereinbaren – oder fragen Sie bei
 den ambulanten Pflagediensten nach.

Leifcare GmbH

Gartenstraße 38 ■ 52249 Eschweiler
 Ansprechpartner/in:
 Herr Leif Weikert, Frau Sabine Kaldenbach
 Tel.: 0 24 03 / 5 59 29 77 ■ Fax: 0 24 03 / 5 59 29 78
 E-Mail: info@leifcare.de
 Internet: www.leifcare.de

Pflege & Gesundheitsdienst Hagen

Markt 9-11 ■ D-52249 Eschweiler
 Auskunft erteilt: Thomas Hagen
 Tel.: 0 24 03 - 3 22 41 ■ Fax.: 0 24 03 - 3 22 44
 Email: info@pflagedienst-hagen.de
 Internet: www.pflagedienst-hagen.de

Seniorentchnik Peter Göbel

Grünstraße 26 ■ 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilt: Herr Peter Göbel
 Tel.: 0 24 03 / 50 78 24 ■ Fax: 0 24 03 / 7 04 79 76
 www.seniorentchnik-goebel.de
 Email: info@seniorentchnik-goebel.de

Sentas GmbH

Peter-Paul-Str. 1 ■ 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilt:
 Herr Dr. Georg Göbel
 Tel.: 0 24 03 / 555 16 - 0 ■ Fax: 0 24 03 / 555 16 - 11
 Email: info@sentas.de
 Internet: www.sentas.de

Behindertenfahrdienst (BFD)

Gerade pflegebedürftige Menschen sind meist in ihrer Bewegung eingeschränkt oder wollen/können nicht mehr mit dem eigenen Fahrzeug weitere Strecken zurücklegen. Um trotz allem die gesellschaftliche Teilnahme mobilitätsbehinderter Menschen zu gewährleisten, gibt es in der StädteRegion Aachen den Behindertenfahrdienst. Mehr Informationen finden Sie auf der Internetseite der StädteRegion Aachen unter www.staedtereion-aachen.de.

Im Folgenden die Anbieter aus Eschweiler:

Mathonet-Gronemeier

Rollstuhl-, Behinderten- und Krankenfahrten
 Jülicher Straße 50 ■ 52249 Eschweiler
 Tel.: 0 24 03 / 83 84 64 ■ Mobil: 01 51 / 51 15 63 78
 E-Mail: hildamathonet@aol.com
 Internet: www.MG-Fahrten.de

Taxi Andreas Slabe

Gartenstr. 38 ■ 52249 Eschweiler
 Tel.: 0 24 03 / 44 00 & 25555 ■ Fax: 0 24 03 / 100 94
 E-Mail: info@taxi-slabe.de
 Internet: www.taxi-slabe.de

Ambulanter Hospizdienst Eschweiler/Stolberg

Seit der Gründung des ambulanten Hospizvereins im Mai 2004 unterstützen und begleiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diese kranken Menschen und ihre Angehörigen, Familien und Freunde. Die Hospizhelferinnen und -helfer kommen stundenweise ins Haus, auch um den Angehörigen etwas freie Zeit zu ermöglichen. Die Tätigkeit der Hospizhelferinnen und -helfer ist ehrenamtlich und somit kostenlos.

Der ambulante Hospizdienst ergänzt die Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen, ersetzt aber keine Pflegedienste oder Haushaltshilfen.

Weitere Informationen zum Hospizdienst erhalten Sie bei:

Kontakt in Eschweiler:

Büro im Städtischen Seniorenzentrum Eschweiler,
Marienstraße 7

Tel.: 0 24 03 / 50 53 81 (außerhalb der Bürozeiten steht

Ihnen ein Anrufbeantworter mit Rückruf zur Verfügung)
E-Mail: info@ahd-eschweiler-stolberg.de
Internet: www.ahd-eschweiler-stolberg.de
Bürozeiten: Dienstag, 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ombudsmann für die Seniorinnen und Senioren in der StädteRegion Aachen

Das Wort Ombudsmann stammt aus dem skandinavischen Sprachraum und bedeutet so viel wie „Vermittler bzw. Vermittlerin“. Unter dem Begriff wird eine möglichst unabhängige Vertrauensperson verstanden, die Beschwerden entgegennimmt, überprüft und konsensfähige Lösungen sucht. Dieser ehrenamtlichen Aufgabe widmet sich seit dem Jahr 2009 Werner Wolff. Seine Aufgabe wahrnehmen kann Werner Wolff nur, wenn die pflegende Einrichtung sich dem Ombudsmannverfahren freiwillig angeschlossen hat.

apetito AG, Bonifatiusstr. 305, 48432 Rheine



**LANDHAUS
KÜCHE**

von appetito

Jetzt 3 x Gold probieren!

LECKERES AUS DER LANDHAUSKÜCHE

Probieren Sie unsere 3 DLG-preisgekrönten Mittagsgerichte
zum Sonderpreis für **je 6,39 €** inklusive Dessert.

**Täglich
für Sie heiß
gebracht!**



Rufen Sie uns an:
montags bis freitags von 8–18 Uhr

02 41 - 9 16 16 88
www.landhaus-kueche.de

Fühlen Sie sich wie zu Hause!



Tagespflege



Kurzzeitpflege



Urlaubs- &
Verhinderungspflege



Service Wohnen



Hausnotruf-
geräte

www.sentas.de

Peter-Paul-Straße 1
52249 Eschweiler
Tel.: 02403-555160



sentas

***Gesellschaft für
Seniorenpflege mbH***

Für die StädteRegion Aachen sind das zurzeit alle Altenpflegeeinrichtungen im stationären Bereich und über die Hälfte der ambulanten Pflegedienste. An Werner Wolff können sich sowohl die pflegebedürftigen Menschen und ihre Angehörigen, als auch Pflege- und Betreuungskräfte wenden, aber auch die Altenpflegeeinrichtungen selbst.

Haben Sie Probleme mit der Art und Weise der Pflege und Betreuung? Fühlen Sie sich im Umgang mit Ihren Finanzen betrogen? Verstehen Sie die Art und Weise Ihrer medizinischen Betreuung nicht? Gibt es Meinungsverschiedenheiten bei den Besuchsrechten Ihrer Angehörigen? Dann wenden Sie sich an den Ombudsmann Werner Wolff.

Er kümmert sich um Ihre Anliegen und versucht, bestmögliche Lösungen gemeinsam mit Ihnen zu finden. Bei Bedarf besucht er Sie vor Ort.

Werner Wolff ist wie folgt persönlich für Sie erreichbar:

***Amt für Altenarbeit der StädteRegion Aachen
– Ombudsmann für die Seniorinnen und
Senioren in der StädteRegion Aachen –***

Mauerfeldchen 29 ■ 52146 Würselen

Auskunft erteilt: Herr Werner Wolff

Tel.: 02 41 / 51 98 - 54 24 ■ Fax: 02 41 / 51 98 - 54 30

E-Mail: ombudsman@staedteregion-aachen.de

Sprechzeiten: Mittwoch 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Finanzielle Hilfen

Sozialhilfe

Alle Menschen, die eine Notlage nicht selbst bewältigen können und die erforderliche Hilfe auch nicht von anderer Seite erhalten, haben einen Rechtsanspruch auf Sozialhilfe. Neben der Gewährung von wirtschaft-

lichen Hilfen ist eine weitere wichtige Aufgabe des Sozialamtes auch die persönliche Hilfe, die unter anderem die Beratung in Fragen der Sozialhilfe, aber auch in sonstigen sozialen Angelegenheiten beinhaltet. Da das Sozialamt Ihnen jedoch erst helfen kann, wenn es von Ihrer Notlage erfährt, ist es wichtig, dass Sie frühzeitig zum Sozialamt gehen. Natürlich können das auch Bekannte oder Beratungsstellen für Sie erledigen.

Hilfe zum Lebensunterhalt (SGB XII)

Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Dritten Kapitel des SGB XII ist Personen zu leisten, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus Einkommen und Vermögen beschaffen können. Da die Hilfe zum Lebensunterhalt für Erwerbsfähige in die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) überführt wurde, verbleibt in der Sozialhilfe (SGB XII) grundsätzlich noch der Personenkreis der Nicht-Erwerbsfähigen.

Grundsicherungsleistungen (SGB XII)

Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder zwischen dem 18. und 64. Lebensjahr dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, erhalten Leistungen nach dem 4. Kapitel des 12. Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII), wenn sonstiges Einkommen und Vermögen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nicht ausreichen.

Angehörige (Eltern oder Kinder) sind erst bei einem Jahreseinkommen von mehr als 100.000,- € unterhaltspflichtig.

Hilfen zur Gesundheit (SGB XII)

Durch die Gesundheitsreform 2007 wurde grundsätzlich für alle Personen, die keinen Krankenversicherungsschutz haben, der Zugang zu einer Krankenversicherung (wieder) eröffnet. Ob zur gesetzlichen oder privaten Krankenversicherung, hängt davon ab, wie man vorher versichert war. Ehemals gesetzlich Krankenversicherte müssen seit 2007 wieder in ihrer ehemaligen Krankenkasse versichert werden. Die Kassen dürfen solche Personen nicht abweisen. Für ehemals privat Krankenversicherte wurde der sog. erweiterte Standardtarif in der privaten Krankenversicherung eingeführt. Er wird auch für Personen geöffnet, die ihren privaten Krankenversicherungsschutz verloren haben. Für die Versicherung im Standardtarif spielt der persönliche Gesundheitszustand keine Rolle. Risikoabhängige Zuschläge oder Leistungsausschlüsse gibt es nicht. Die Hilfen zur Gesundheit im Rahmen der Sozialhilfe, die vom Leistungsumfang her den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung entsprechen, kommen somit nur noch für Personen in Betracht, die nicht krankenversichert sind und auch durch die sogenannte Bürgerversicherung nicht krankenversichert werden können. Bei Fragen wenden Sie sich an: die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozialamtes im Rathaus, 2.Etage, Zi. 203 und 202a. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

MitarbeiterInnen im Bereich

Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

- Buchstaben A, B, C, D, E, S)

Herr Daniel Schümmer, Tel.: 0 24 03 / 7 15 24

- (Buchstaben G - K, S, ST)

Herr Thomas Guß, Tel.: 0 24 03 / 7 17 22

- (Buchstaben F, L - O, P, Q)

Janine Engel, Tel.: 0 24 03 / 7 12 71

- (Buchstaben R, Sch, T, U, V, W, X, Y, Z)

N.N., Tel.: 0 24 03 / 7 15 08

Frau Sabine Amshoff, Tel.: 0 24 03 / 7 12 64

Frau Edith Mühldorf, Tel.: 0 24 03 / 7 17 27

Stadt Eschweiler

Johanes Rau Platz 1 ■ 52249 Eschweiler

**Amt für Soziales, Integration und Senioren
Leitung der Fachdienststelle**

Herr Jürgen Rombach

Tel.: 0 24 03 / 7 15 53

E-Mail: juergen.rombach@eschweiler.de

Allgemeine soziale Dienste

Frau Demet Jawher

Tel.: 0 24 03 / 7 13 20

E-Mail: demet.jawher@eschweiler.de

Herr Keywan Salehi

Tel.: 0 24 03 / 7 12 70

E-Mail: keywan.salehi@eschweiler.de

Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (SGB XII)

Personen, die einen Anspruch auf Eingliederungshilfe geltend machen wollen, müssen behindert oder von einer solchen Behinderung bedroht sein. Ein Anspruch besteht nur, wenn und solange die Aussicht besteht, mit den Eingliederungsleistungen die Eingliederungsziele zu erreichen.

Bei Fragen wenden Sie sich an:
 StädteRegion Aachen – Sozialamt -
 Frau Martina Osthoff
 Zollernstraße 10 ■ Raum A 314
 Tel.: 02 41 / 51 98 - 50 06
 Fax: 02 41 / 51 98 - 50 81
 E-Mail: martina.osthoff@staedteregion-aachen.de

Pflege- und Wohnberatung der StädteRegion Aachen:

Neutral und kostenlos helfen unsere Pflege- und Wohnberater Ihnen, sich zu orientieren und die richtige Auswahl der Hilfen zu treffen, die zum individuellen Bedarf und zur Lebenssituation passen, sobald Sie in die Lage kommen, Ihren Alltag nicht mehr ohne

fremde Unterstützung bewältigen zu können.

Das Personal stimmt sich untereinander ab und koordiniert die Hilfen zielgerichtet.

Die kompetente und kostenlose Beratung rund um das Thema Pflegen und Wohnen kann persönlich, telefonisch oder auch zuhause stattfinden. Sie erhalten Unterstützung bei der Antragstellung, Informationen über die Leistungen der Pflegeversicherung oder zur Begutachtung, Hilfe bei der Suche nach passenden Hilfsangeboten und Beratung zu Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige.

Die Wohnberatung unterstützt Sie bei der Umsetzung der individuellen Wohnraumanpassungsmaßnahmen. Sie erhalten eine umfassende Beratung, auch in der Wohnung des Ratsuchenden, Information zu Finanzierungsmöglichkeiten und Unterstützung bei der Antragstellung.

Die StädteRegion Aachen fördert Maßnahmen zur Anpassung des individuellen Wohnumfeldes an die besonderen Bedürfnisse älterer Menschen. Dazu hat sie ein freiwilliges Förderprogramm entwickelt. Näheres finden Sie unter dem Punkt „Förderprogramm“.

EUREGIO FAHRDIENST UNTERNEHMERGESELLSCHAFT
 Hans-Dieter Paulus, Geschäftsführer



- » Flughafenfahrten
- » Rollstuhlfahrten
- » Gruppenfahrten
- » Krankenfahrten (alle Kassen)

02403/7572720

Königsberger Straße 7 | D-52249 Eschweiler | www.euregiofahrdienst.de

Gesundheit ist keine Frage
des Alters...



FAUST
APOTHEKE

wir beraten
Sie gerne!

Grabenstr. 83 • 52249 Eschweiler
Telefon: 02403 - 31333

Mit unserem Gesamtkonzept, das alle Aspekte der Pflege berücksichtigt, sind unsere Beraterinnen und Berater auf Ihre spezifischen Anliegen als Pflegebedürftige oder als Angehörige eingerichtet. Wir bieten Ihnen damit eine intensive und erfahrene Unterstützung, die im Fall der Pflege notwendig ist.

Unser Ziel ist es, Ihre erste Anlaufstation rund um das Thema Pflege zu sein und erforderliche Abstimmungen zwischen den Sozialleistungsträgern und Ihnen zu koordinieren.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihren Besuch.

Ansprechpartner Pflegeberatung:

Stephan Löhmann ■ Tel.: 02 41 / 51 98 - 50 65,
E-Mail: stephan.loehmann@staedteregion-aachen.de

Ansprechpartnerin Wohnberatung:

Katharina Wittich ■ Tel.: 02 41 / 51 98 - 50 66
E-Mail: katharina.wittich@staedteregion-aachen.de

Sie finden uns im:

Haus der StädteRegion Aachen
4. Etage, Räume 401-407

Zollernstr. 10 ■ 52070 Aachen

allgemeine E-Mail-Adressen:

pflegeberatung@staedteregion-aachen.de oder
wohnberatung@staedteregion-aachen.de

Hilfe in Pflegeeinrichtungen:

Das Amt für soziale Angelegenheiten der StädteRegion Aachen berät und unterstützt Menschen in verschiedenen Lebensphasen und –situationen. Einer der Schwerpunkte ist die Unterstützung älterer Menschen, die in Pflegeeinrichtungen leben.

Die finanzielle Hilfe basiert im Wesentlichen auf drei Säulen:

- Bewohnerbezogener Aufwendungszuschuss bei Kurzzeit-, Verhinderungs-, Tages- u. Nachtpflege
- Pflegewohngeld



Filiale Eschweiler
Centro VITAL
Marienstraße 54
52249 Eschweiler

Filiale Weisweiler
Centro VITAL
In der Krause 47
52249 Eschweiler

Filiale Düren
Centro VITAL
Merzenicher Straße 37
52352 Düren

Filiale Simmerath
Centro VITAL
Humboldtstraße 23
52152 Simmerath

Koczyba
Sanitätshaus GmbH
von Mensch zu Mensch

- VERTRAGSPARTNER ALLER KRANKENKASSEN
- SCHULUNGEN IN ALLEN FACHBEREICHEN
- KURZFRISTIGE LIEFERUNGEN
- EIN ANSPRECHPARTNER
- ALLES AUS EINER HAND



Besuchen Sie uns auch im Internet...

www.koczyba.de

Tel.: 02403 / 797-0 | Fax: 02403 / 797-999 | E-Mail: info@koczyba.de | www.koczyba.de

○ Hilfe zur Pflege / Hilfe zum Lebensunterhalt /
Grundsicherung in Einrichtungen

Wie erreichen Sie uns?

Antragsaufnahme SGB XII-Leistungen (incl. Pflege-
wohngeld) für Sozialhilfebedürftige in Einrichtungen

Herr Christopher Müllejans

Tel.: 02 41 / 51 98 - 50 14 ■ Fax: 02 41 / 51 98 - 8 05 02

E-Mail: christopher.muellejans@staedteregion-aachen.de

Herr Thomas Malies

Tel.: 02 41 / 51 98 - 24 36 ■ Fax: 02 41 / 51 98 - 8 05 02

E-Mail: thomas.malies@staedteregion-aachen.de

Blindengeld/Blindenhilfe

Blinde Erwachsene unter 60 Jahren erhalten in NRW ein Landesblindengeld. Diese Leistung wird unabhängig vom Einkommen und Vermögen gewährt. Blinde, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, erhalten das Landesblindengeld in gekürzter Höhe. Diesen Personen steht allerdings ergänzende Blindenhilfe nach dem SGB XII zu, wenn Einkommen und Vermögen bestimmte Grenzen nicht überschreiten.

Leistungen für hochgradig Sehbehinderte

Diese Leistung wird gewährt, wenn nur noch eine Restsehkraft vorhanden ist. Sie wird unabhängig vom Einkommen und Vermögen gezahlt.

Leistungen für Gehörlose

Menschen in NRW mit angeborener oder bis zum achtzehnten Lebensjahr erworbener Taubheit oder an Taubheit grenzender Schwerhörigkeit erhalten auf Antrag eine monatliche Hilfe. Die Leistung wird unabhängig vom Einkommen und Vermögen gezahlt. Die Leistungen für Gehörlose, Sehbehinderte und Blinde werden nur auf Antrag gewährt (Formular). Zuständig ist der Landschaftsverband Rheinland.

Der Antrag kann beim:

Landschaftsverband Rheinland

Landessozialamt

Kennedy-Ufer 2 ■ 50679 Köln(-Deutz)

oder

Hilfe für Blinde und Gehörlose

Bestattungskostenübernahme gem. § 74 SGB XII

Sozialamt der Stadt Eschweiler

2. Etage, Zimmer 202

Johannes-Rau-Platz 1 ■ 52249 Eschweiler

Frau Edith Mühldorf

Tel.: 0 24 03 / 7 17 27

E-Mail: edith.muehldorf@eschweiler.de

Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren

Wenn Sie Grundsicherungsleistungen beziehen oder Empfänger von Leistungen der Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII sind, können Sie auf Antrag von der Rundfunk- und Fernsehgebühr befreit werden. Ansprechpartner sind Ihre Sachbearbeiter im Sozialamt. Schwerbehinderte, die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen RF besitzen, werden auf Antrag ebenfalls von den Gebühren befreit. Schwerbehinderte finden ihre Ansprechpartner im Bürgerbüro.

Telefongebührenermäßigung

Sind Sie von den Rundfunk- und Fernsehgebühren befreit, können Sie ebenfalls den Antrag auf Vergünstigungen im Telefondienst stellen.

Antragsformulare erhalten Sie in jedem T-Punkt, einreichen kann man sie ebenfalls im T-Punkt oder einsenden an die Deutsche Telekom AG, T-Com, Postfach 102140, 41021 Mönchengladbach.

Schwerbehindertenausweis

Personen, die dauernd körperlich, geistig oder seelisch beeinträchtigt sind, können einen Antrag auf Feststellung des Grades der Behinderung stellen. Liegen die Voraussetzungen vor, stellt das Versorgungsamt einen Schwerbehindertenausweis aus, der je nach Grad der Behinderung und den vergebenen Merkmalen zu bestimmten Vergünstigungen führt. Anträge erhalten Sie an der Information im Rathaus der Stadt Eschweiler oder direkt beim Kreis Aachen.

StädteRegion Aachen

Versorgungsamt - A 57

Zollernstraße 10 (Besucheradresse)

52070 Aachen ■ Tel.: 02 41 / 51 98 - 0

Frau Katharina Freigang

Tel.: 02 41 / 51 98 57 24

E-Mail: Katharina.Freigang@staedteregion-aachen.de

Raum: A 906

Frau Elfriede Köpke

Telefon: 02 41 / 51 98 57 34

E-Mail: Elfriede.Koepke@staedteregion-aachen.de

Raum: A 906

Wohngeld

Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuss zu den Kosten für Wohnraum.

Diesen Zuschuss gibt es als

- Mietzuschuss für Mieter von Wohnungen,
- Lastenzuschuss für die Besitzer von Eigenheimen oder Eigentumswohnungen.

Ob Anspruch auf Wohngeld besteht, ist abhängig von der Höhe des Einkommens, der Zahl der zum Haushalt gehörenden Familienmitglieder und der Höhe

der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung. Wohngeld wird nur auf Antrag gewährt. Bei Fragen oder um zu klären, ob ein Anspruch besteht, setzen Sie sich mit der Wohngeldstelle der Stadt Eschweiler im Sozialamt, 2. Etage, in Verbindung.

Antragsaufnahme:

Stadt Eschweiler ■ Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Frau Josefine Timmermann-Pelky

Zimmer 248 ■ Telefon: 0 24 03 / 71-5 11

E-Mail: josefine.timmermann-pelky@eschweiler.de

Wohnberechtigungsschein

Mit einem Wohnberechtigungsschein (WBS) können Sie eine Wohnung beziehen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert wurde.

Ob Sie Anspruch auf einen WBS haben, hängt von der Höhe Ihres Einkommens ab.

Ansprechpartnerin ist:

Frau Alexandra Gronen

Rathaus, 2. Etage, Zimmer 201

Tel.: 0 24 03 / 71 - 5 10

E-Mail: alexandra.gronen@eschweiler.de

Seniorennetzkarte

Senioren ab 60 Jahren können die verbilligte Netzkarte für die Benutzung der Nahverkehrslinien der ASEAG im Stadtgebiet Eschweiler, zur Stadt Aachen und zwischen Eschweiler und Stolberg in Anspruch nehmen. Diese Vergünstigung ist allerdings einkommensabhängig. Der Antrag ist bei einer persönlichen Vorsprache zu stellen.

Liegen die Voraussetzungen für die Erteilung der Seniorennetzkarte vor, so wird eine mit einem Lichtbild versehene Seniorennetzkarte ausgestellt. Auskunft und Beratung im Bürgerbüro der Stadt Eschweiler.

Mobil-Ticket:

Mit dem Mobil-Ticket fahren Sie mit jedem Bus und allen Nahverkehrszügen (RegionalExpress, Regional-Bahn und S-Bahn - in der 2. Klasse) in der gesamten StädteRegion Aachen - und das täglich rund um die Uhr!

Wer bekommt's?

Wenn Sie eine der unten aufgeführten Leistungen zur sozialen Mindestsicherung erhalten, können Sie das Mobil-Ticket bei Ihrem zuständigen Sozialleistungsträger erhalten:

- Arbeitslosengeld II nach dem SGB II - (Jobcenter)
- Sozialgeld nach dem SGB II - (Jobcenter)
- Leistungen für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie laufende Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen (»Sozialhilfe«) nach dem SGB XII - (Sozialamt)
- Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) - (Sozialamt)
- laufende Leistungen der Kriegsopferfürsorge nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) – (LVR)

Der für die Sozialleistung zuständige Träger stellt Ihnen - nach Prüfung Ihrer Anspruchsberechtigung - kostenlos die Kundenkarte für das Mobil-Ticket aus.

Hilfe in Rentenangelegenheiten

Deutsche Rentenversicherung Bund
 Versichertenältester: Herr Jürgen Eißrich
 Telefon privat: 0 24 03 / 3 69 90
 Sonstige Beratungsmöglichkeiten
 kostenlose Service-Telefonnummer der Deutschen Rentenversicherung, Tel.: 08 00 / 1 00 04 80 70 oder 08 00 / 1 00 04 80 13

Pflege mit Würde

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Betreuungen
- Verhinderungspflege
- Hausnotrufsysteme

**pro-vita Pflegedienst GmbH**

Telefon 0800 / 83 73 633
 52249 Eschweiler, Marienstraße 46

Versicherungsbüro der Stadt Eschweiler

Rathaus, 3. Etage, Zimmer 340
 Frau Christa Schmitz ■ Tel.: 0 24 03 / 7 16 12
 christa.schmitz@eschweiler.de
 Frau Gerdi Klaes ■ Tel.: 0 24 03 / 71 - 205
 gerdi.klaes@eschweiler.de

Um den Antragstellern längere Wartezeiten zu ersparen, werden grundsätzlich - auch fernmündlich - Termine vergeben.

Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Rheinland
 Benediktinerstraße 39
 52066 Aachen ■ Tel.: 02 41 / 60 96 02
 Beratungsstunden der Deutschen Rentenversicherung Rheinland im Rathaus der Stadt Eschweiler
 Zimmer 8 ■ Johannes-Rau-Platz 1
 52249 Eschweiler
 jeden 4. Mittwoch im Monat von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr. Die genauen Termine erfragen Sie bitte im Versicherungsbüro oder achten Sie auf Hinweise in der Tagespresse.

Das Bürgerbüro der Stadt Eschweiler bietet u. a. folgende Dienstleistungen an:

- Abmeldung nach dem Meldegesetz
- Alters- und Ehejubiläum
- Änderung des Wohnungsstatus
- Anmeldung nach dem Meldegesetz
- Aufenthalts-, Lebens- oder Meldebescheinigung
- Aufenthaltstitel für Ausländer/ innen
- Auskunftssperre
- Beglaubigung
- Einbürgerung von Ausländer/ innen
- Euroführerschein (Umtausch auf Kartenformat)
- Familienkarte
- Fischereischeine
- Führerscheinangelegenheiten
- Führungszeugnis
- Fundbüro
- Gewerbezentralregisterauskunft
- Handwerkerparkausweis
- Information im Rathausfoyer
- Kinderreisepass
- Kraftfahrzeugangelegenheiten
- Lohnsteuerkarte
- Melderegisterauskunft einfach
- Melderegisterauskunft erweitert
- Ortskenntnisprüfung
- Personalausweis
- Reisepass
- Schwerbehindertenausweis, Verlängerung
- Seniorennetzkarten für die ASEAG
- Sonderparkberechtigung
- Ummeldung nach dem Meldegesetz

- Untersuchungsberechtigungsschein
- Wehrerfassung
- Widerspruchsrecht nach § 35 Abs. 6 Meldegesetz NRW

Öffnungszeiten: Montag u. Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag: 08.00 bis 18.00 Uhr

Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 0 24 03 / 71 - 6 00 ■ Fax: 0 24 03 / 71 - 5 75

CAMBIO – Carsharing

Das Leben und Wohnen in innenstadtnahen Bereichen bedeutet für die Bewohner eine bessere Erreichbarkeit der Versorgungsstrukturen zum täglichen Leben. Damit ist auch der Besitz eines eigenen PKWs nicht mehr unbedingt nötig. Viele Wege lassen sich zu Fuß erledigen oder mit dem ÖPNV. Um die individuelle Mobilität zu erweitern, bietet „CAMBIO“ ein Carsharingsystem in Eschweiler. Die Fahrzeuge können für individuelle Fahrten vorbestellt werden. Fahrzeuge stehen im Moment für solche Fahrten am Rathaus und am Talbahnhof bereit.

Erkundigen Sie sich über kombinierbare Angebote der ASEAG und CAMBIO!

CAMBIO Station - Eschweiler Rathaus

Zentrum, Eschweiler

Indestraße 125 ■ 52249 Aachen

CAMBIO Station - Eschweiler Talbahnhof

Zentrum, Eschweiler

Rosenallee 34 ■ 52249 Aachen

Information und Buchung:

Telefon: 02 41 / 4 09 11 90

Mo.-Fr. 9.00 bis 16.00 Uhr ■ Di. u. Do. 9.00 bis 18.30 Uhr

Internet: www.cambio-carsharing.de



Vertragsabschluss:

Buchhandlung Oelrich & Drescher ■ Neustraße 10 ■ 52249 Eschweiler
Mo.-Fr. 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr, Sa. 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Geselligkeit / Kultur / Bildung / Politik: Senioren-Treffpunkte

Die Einsamkeit ist eine Folgeerscheinung unserer heutigen Zeit, die nicht unbedingt sein muss. Kennen Sie schon eine unserer vielfältigen Alteneinrichtungen? Hier finden Sie Zerstreuung und Bekanntschaften mit Menschen gleichen Alters, erhalten zahlreiche Anregungen. Man trifft sich beim Funk, Fernsehen oder Film, zum Spiel, geruhsamen Schwatz oder zur Erörterung aktueller Themen. Sie hören Vorträge und vieles mehr. Suchen Sie doch einmal einen der nachfolgenden Seniorentreffs auf:

Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler

Moltkestraße 3 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: ev. Gemeindebüro

Tel.: 0 24 03 / 2 25 70 ■ Fax: 0 24 03 / 2 25 72 ■ E-Mail: eschweiler@ekir.de

Seniorentreffs der katholischen Kirchengemeinden Eschweiler

Katholische Kirchengemeinden St. Peter und Paul - www.eschweiler-kirche.de		
Anschrift	Öffnungszeiten	Telefon
Ortsteil Eschweiler-Ost, Herz Jesu, Dürener Straße 259		0 24 03 2 60 97
Ortsteil Röhe, St. Antonius Aachener Straße 189		0 24 03 2 60 97
Ortsteil Stadtmitte, St. Peter und Paul, Peter –Paul –Straße 12		0 24 03 2 60 97 info@eschweiler.de
Ortsteil Bergrath, St. Antonius Pfarrer-Kleinermanns-Straße 7	Am 1. Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr Seniorennachmittag Am 2. Dienstag im Monat, 9.00 Uhr Frühstück „Tischlein deck dich“, Am 3. Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr Spielenachmittag Termine bitte telefonisch erfragen oder die Internetseite besuchen	Ansprechpartnerin: Frau Schubert Tel. 0 24 03 3 60 31 Pfarrbüro: 0 24 03 9 61 18 40 Internet: www.hl-g.de
Ortsteil Hehlrath, St. Cäcilia Velauer Straße 17	November-April einmal im Monat von 15.00-18.00 Uhr Mai-Oktober eine Seniorenfahrt	Frau Roswitha Karduck 02403/26916 www.eschweiler-kirche.de www.st-caecilia-hehlrath.de
Ortsteil St. Jöris, St. Georg Neusener Straße 44	Jeden ersten Donnerstag im Monat von 14.00 -18.00 Uhr im Pfarrhaus	02403/34452 www.eschweiler-kirche.de
Ortsteil Kinzweiler, St. Blasius Kirchstraße 7	Jeden zweiten Mittwoch von 15.00-18.00 Uhr	02403/837237 www.eschweiler-kirche.de
Ortsteil Pumpe-Stich, St. Barbara Friedrichstraße 7	Erster Mittwoch eines Monats von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Einmal im Monat einen Ausflug, eine Karnevalssitzung und einen Gottesdienst bitte Zeiten telefonisch erfragen	02403/27222 oder 02403/502 3015 www.hl-g.de

Katholische Kirchengemeinden St. Peter und Paul - www.eschweiler-kirche.de

Anschrift	Öffnungszeiten	Telefon
Ortsteil Röhe, St. Antonius Aachener Straße 189	einmal monatlich wechselnd bitte telefonisch erfragen	02403/22521 www.eschweiler-kirche.de Ansprechpartner: Herr Johannes Hohenschuen 02403/21571
Ortsteil Stadtmitte, St. Peter und Paul Peter-Paul-Straße 12	einmal monatlich bitte Termine telefonisch erfragen von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr	02403/27443 www.eschweiler-kirche.de
Ortsteil Dürwiß, St. Bonifatius Dürwiß Kirchweg 1b	einmal monatlich bitte Termine telefonisch erfragen	02403/52356 www.eschweiler-kirche.de

Altentreffs der Arbeiterwohlfahrt in Eschweiler

Anschrift	Öffnungszeiten	Telefon
Ortsverein Weisweiler Auf dem Driesch 99	Dienstag bis Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr	02403/838811
Ortsverein Dürwiß Nagelschmiedstraße 42 – 45	Dienstag von 14.00-16.00 Uhr Donnerstag von 10.00-12.00 Uhr Wir bieten an: Fußpflege (lt. Termine) - Montag: Preisskat - Dienstag Gymnastik - Mittwoch Sonderveranstaltungen/ - Donnerstag kostenl. Rentenberatung - Freitag Bingo - Tanzkaffee dritter Mittwoch/Monat	02403/52100

Altentreffs der evangelischen Kirchengemeinden in Eschweiler

Anschrift	Öffnungszeiten	Telefon
Gemeindezentrum Dürwiß Konrad-Adenauer-Straße 35	Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr	02403/65265 www.ev-kirche- weisweiler.de
Ortsteil Pumpe-Stich, Friedenskirche Friedensstraße 29	Jeden ersten Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr	02403/26151
Ortsteil Stadtmitte, Martin-Luther-Haus Moltkestraße 3	Jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr	02403/22570 und 015753555634 Frau Birke Korff
Gemeindezentrum Weisweiler Burgweg 7	Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr	02403/65265 www.ev-kirche- weisweiler.de

Altentreffs der Stadt Eschweiler

Anschrift	Öffnungszeiten	Telefon
Ortsteil Stadtmitte, Seniorenzentrum der Stadt Eschweiler Marienstraße 7	Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr Jeden 2. Donnerstag 9.00 – 18.00 Uhr	02403/505360 oder 505362
Ortsteil Hastenrath Altentagesstätte der Stadt Eschweiler Quellstraße 42	Montag bis Freitag unterschiedlich bitte Zeiten telefonisch erfragen	0 24 03 50 53 60

Altenfreizeiten und deren Förderung

Ältere Menschen verreisen heute häufiger als zu früheren Zeiten. Das Reisen ist zu einem ihrer beliebtesten Hobbys geworden. Vor der Reise werden die Reiseführer gewälzt, nach der Reise geben die Erinnerungen Anlass zu gemeinsamen Kaffeerunden mit Urlaubsfotos oder Wiedersehenstreffen mit Urlaubsbekanntschäften. Über Einzelheiten geben die Anbieter und Anbieterinnen gerne Auskunft:

Caritasverband

Für die Regionen Aachen-Stadt und Aachen-Land e.V.

Scheibenstraße 16 ■ 52070 Aachen
Auskunft erteilt: Frau Ellen Streiffeler
Tel.: 02 41 / 9 49 27-15 ■ Fax: 02 41 / 9 49 27-2 89
E-Mail: e.gevers@caritas-aachen.de

Deutsches Rotes Kreuz

Jens-Otto-Krag Straße 13 ■ 52146 Würselen
Auskunft erteilt: Herr Gertrud Koppitz
Tel.: 0 24 05 / 60 39 - 106 ■ Fax: 0 24 05 / 60 39 - 200
E-Mail: gertrud.koppitz@drk-kreis-aachen.de

Pflege & Gesundheitsdienst Hagen Reisen und Reisebegleitung

Markt 9-11 ■ 52249 Eschweiler
Auskunft erteilt: Herr Thomas Hagen
Tel.: 0 24 03 / 3 22 41 ■ Fax 0 24 03 / 3 22 44
E-Mail: mail@pflagedienst-hagen.de
Internet: www.pflagedienst-hagen.de

Reisen kostet aber auch Geld. Nicht jedem älteren Menschen steht dieses im notwendigen Maße zur Verfügung. Die StädteRegion Aachen hat daher ein Förderprogramm ins Leben gerufen, das finanziell hilfebedürftigen alten Menschen die Möglichkeit bieten soll, an Altenfreizeiten teilnehmen zu können. Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, im Gebiet der StädteRegion Aachen wohnen und deren

Nettoeinkommen bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschreiten, können gefördert werden. Förderfähig sind mehrtägige Erholungsmaßnahmen, die außerhalb der eigenen Wohngemeinde durchgeführt werden.

Gefördert werden auch Tagesfahrten, die außerhalb wie auch innerhalb der Wohngemeinde durchgeführt werden.

- Wohlfahrtsverbände und deren Ortsverbände in der StädteRegion Aachen
- Alten- und Altenpflegeheime in der StädteRegion Aachen
- Einrichtungen und Organisationen, die im Gebiet der StädteRegion Aachen kontinuierlich Altenarbeit leisten (z. B. Kirchengemeinden, Senioren-/Invalidenvereine, Seniorenkameradschaften).

Nicht gefördert werden kommerzielle Reiseveranstaltungen, die Teilnahme an Kuren oder die Behandlung in Sanatorien. Die Antragstellung erfolgt über den Anbieter der Altenfreizeit.

Weitere Informationen erhalten Sie beim:

Amt für soziale Angelegenheiten

Wohnberatung/Förderprogramme
Zollernstraße 10 ■ 52070 Aachen
Auskunft erteilt: Martina Bücken
Tel.: 02 41 / 51 98 50 75 ■ Fax: 02 41 / 5 19 88 50 75
E-Mail: martina.buecken@staedteregion-aachen.de



Theater, Konzerte und Ausstellungen

Bei den nachfolgend aufgeführten Institutionen können Sie sich informieren, was in Eschweiler kulturell geboten wird. Grenzlandtheater Aachen
Elisengalerie, Friedrich-Wilhelm-Platz 5/6
52062 Aachen

Tel.: 02 41 / 4 74 61-0 oder 02 41 / 4 74 61 - 11

Tel.: 02 41 / 4 74 61-23

E-Mail: info@grenzlandtheater.de

Das Grenzlandtheater Aachen gastiert in Eschweiler mit seinen Aufführungen im Primus-Palast auf der Marienstraße 45. Informieren Sie sich unter der o.a. Telefonnummer über Termine und Themen der Veranstaltungen.

Max Krieger Kulturmanagement GmbH

Markt 16 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Herr Max Krieger

Tel.: 0 24 03 / 49 44 ■ Mobil: 0171 9531879

E-Mail: max.krieger@maxKrieger.de

Eschweiler Kunstverein e. V.

Akazienhain 28a ■ 52249 Eschweiler

Vorsitzende Frau Nadine Müllers

Nothberger Hof 12 ■ 52249 Eschweiler

Tel.: 0 24 03 / 96 12 26

E-Mail: nadine.muellers@eschweiler-kunstverein.de

Amt für Schulen, Sport und Kultur der Stadt Eschweiler

Johannes-Rau-Platz 1 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Frau Petra Seeger

Tel.: 0 24 03 / 71-2 19 ■ Fax: 0 24 03 / 60 99 90 09

E-Mail: Petra.Seeger@eschweiler.de

Kulturzentrum Talbahnhof

Raiffeisenplatz 1-3 ■ 52249 Eschweiler

Mo.-Fr. 10.00 bis 18.00 Uhr

Tel.: 0 24 03 / 3 23 11 ■ Fax: 0 24 03 / 88 94 73

E-Mail: info@talbahnhof.de

Volkshochschule der Stadt Eschweiler

Kursbeispiele:

Ganzheitliche Gymnastik für Ältere - Fit bis 99!

Das hat seine Gründe: Keine Altersgruppe wächst in der Bundesrepublik so stark wie die Menschen über fünfzig. Die meisten wünschen sich, auch noch im hohen Alter weitgehend gesund und selbstständig leben zu können. Auf diesem Hintergrund hat die Eschweiler Volkshochschule ein breit gefächertes Angebot an Bewegung, Entspannung und Sport entwickelt. Ob Gymnastik oder Tanzen, Wandern oder Laufen – für alle ist etwas dabei. Wichtig zu wissen: Auch bei untrainierten Personen lassen sich im Alter positive Effekte durch regelmäßige Bewegung erzielen.

Sprachen lernen – nie zu spät

Wer Sprachen lernt, schützt sein Hirn vor dem Altern. Deshalb ist das Sprachenprogramm der VHS Eschweiler eine Einladung an alle, die in jedem Lebensabschnitt mit Vergnügen lernen und sich neuen Aufgaben stellen wollen.

Den Computer als Werkzeug nutzen

Wer heute die Rente oder die Pension genießt, hat früher „auf der Arbeit“ mit dem Computer manchmal nicht umgehen müssen. Und jetzt?

Die Eschweiler Volkshochschule hat Computerkurse ausdrücklich auch „mit angepasstem Lerntempo“.

Das bedeutet: Solche Kurse lassen sich etwas mehr Zeit für Übungen und sind deshalb besonders für ältere Damen und Herren geeignet.

Studienreisen: Mal was Anderes sehen!

Kunstgeschichte in Frankreich. Städte und Gärten in Europa. Länderkunde in Übersee. Reisen in eine Region. Aus Tradition nimmt die Eschweiler Volkshochschule auf ihren Studienreisen Rücksicht auf Interessen und Fitness auch der älteren Teilnehmerinnen

und Teilnehmer. Es sei denn, solche Fitness wird – z. B. beim Wandern – ausdrücklich vorausgesetzt. Jedes Alter ist herzlich willkommen!

Das VHS-Programmheft

Das Programm der Eschweiler Volkshochschule erscheint jeweils im Januar und im August als Beilage zur Eschweiler Filmpost und kommt deshalb kostenlos in jeden Haushalt innerhalb unseres Stadtgebietes. VHS der Stadt Eschweiler

Kaiserstraße 4a ■ 52249 Eschweiler

Frau Sylvia Hannemann

Tel.: 0 24 03 / 7 02 70

Fax: 0 24 03 / 70 27 11

E-Mail: vhs@eschweiler.de

Stadtbücherei

Die Stadtbücherei Eschweiler hält einen umfangreichen Bestand an Büchern, Zeitschriften, Spielen, CDs und Videos für ihre Leserinnen und Leser vor; daneben gibt es einige, auf ältere und/oder behinderte Mitmenschen zugeschnittene, spezielle Angebote: Großdruckbände, E-Books, Hörbücher oder den Buchdienst für ältere und behinderte Bürgerinnen und Bürger.

Die Stadtbücherei ist für Sie da:

Montag und Dienstag

10.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag

10.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Freitag 10.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Stadtbücherei Eschweiler

Johannes-Rau-Platz 1 ■ 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt:

Frau Michaela Schmülling-Kosel

Tel.: 0 24 03 / 71-3 10 ■ Fax: 0 24 03 / 71-5 76

E-Mail: michaela.schmuelling-kosel@eschweiler.de

Sport am St.-Antonius-Hospital

„Bewegen, bewegen, bewegen...“ – im Zentrum für Gesundheit und Sport am St.-Antonius-Hospital Eschweiler. Seit Jahren ist man bereits am St.-Antonius-Hospital Eschweiler – dem Gesundheitszentrum im Herzen der Stadt – aktiv im Bereich „Gesundheitsförderung“. Gesundheit wird hier immer schon als ein ganzheitlicher Prozess verstanden, entsprechend ist hier die Angebotspalette. Nicht nur die jüngeren sportlich Ambitionierten sind angesprochen, sondern fast alle Präventions- und Reha Sportgruppen. Kurse und Seminare berücksichtigen den Aspekt „50 +“. Gerade auch die oftmals nicht mehr Berufstätigen sind aufgefordert, ihre Gesundheit durch Aktivität in einer der vielen Kurse und Sportgruppen zu pflegen. Auch Sportanfänger(innen) sind jederzeit herzlich willkommen. Qualifizierte Sportlehrer und Sporttherapeuten, Physiotherapeuten, speziell ausgebildete Fachübungsleiter und weitere kompetente Kursleiter berücksichtigen diese Prinzipien – jeder soll im Rahmen seiner individuellen Belastbarkeit „trainieren“ können, Überlastung soll vermieden werden.

Nähere Informationen zu allen Angeboten sind erhältlich im Zentrum für Gesundheit und Sport am St.-Antonius-Hospital Eschweiler, Tel. 0 24 03 / 76 - 11 55. Anmeldungen werden jederzeit entgegengenommen. Was viele nicht wissen: zahlreiche Kurse werden von den Krankenkassen unterstützt, und der Rehabilitationssport kann sogar vom Arzt verordnet werden.

Zentrum für Gesundheit und Sport am St.-Antonius-Hospital

Akademisches Lehrkrankenhaus der RWTH Aachen
Dechant-Deckers-Straße 8

52249 Eschweiler ■ Tel.: 0 24 03 / 76 11 55

E-Mail: gesundundfit@sah-eschweiler.de

RegioSportBund Aachen e.V.

Der RegioSportBund Aachen e.V. (RSB Aachen) ist der Zusammenschluss von 636 Sportvereinen mit 135.000 Mitgliedern in den Städten und Gemeinden Aachen, Eschweiler, Würselen, Stolberg, Roetgen, Monschau, Herzogenrath, Baesweiler, Simmerath und Alsdorf.

Unter dem Motto „Bewegung, Bildung, Gesundheit“ möchte der RSB folgende Handlungsschwerpunkte stärken:

- Sportentwicklung und Vernetzung
- Anerkennung des Ehrenamts im Sport
- Qualifizierung im Sport

Qualifizierungsbroschüre des RSB Aachen

Die jährlich im Dezember erscheinende Qualifizierungsbroschüre ist in der Geschäftsstelle und in vielen öffentlichen Einrichtungen kostenlos erhältlich.

Sport und Bewegung helfen, beim Älterwerden fit und gesund zu bleiben.

Auskünfte über Angebote (auch speziell für Senioren) erhalten sie beim:

RegioSportBund Aachen e.V.

Marienstraße 15 ■ 52249 Eschweiler
Tel: 02403 7497060 ■ Fax: 02403 7497065
E-Mail info@regiosportbund-aachen.de
www.regiosportbund-aachen.de

Bürozeiten:

Mo./Di./Do. 09.00 bis 13.00 Uhr & 14.00 bis 16.00 Uhr
Mi. geschlossen

Freitag 09.00 bis 13.00 Uhr

SPD AG „60 plus“, Stadtverband Eschweiler

Die Arbeitsgemeinschaft SPD „60 plus“ ist eine Interessengemeinschaft der Älteren in der SPD, in der auch Nicht-Parteimitglieder mitarbeiten können und sollen.

„60 plus“ heißt, dass vor allem die über 60-Jährigen angesprochen werden. Es heißt aber nicht, dass etwas Jüngere ausgeschlossen sind (...), denn diese werden auch älter). Die AG „60 plus“ spricht alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt an, die wissen und schätzen, was die Älteren geleistet haben und noch leisten können.

Wenn Sie interessiert sind oder Fragen haben, ist Ihr Ansprechpartner AG „60-plus“-Vorstand:

Frau Angelika Köhler

Heidesiedlung 31 ■ 52249 Eschweiler

Mobil: 01 77 / 6 87 94 15 ■ Tel.: 6 64 00

anuha.koehler@t-online.de,

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler

Ansprechpartner:

Frau Nadine Leonhardt

Fraktionsvorsitzende

Telefon: 0 24 03 / 95 11 59

E-Mail: spd-fraktion@eschweiler.de

Frau Brigitte Knörchen, Fraktionsassistentin

Johannes-Rau-Platz 1 ■ 52249 Eschweiler

Tel.: 0 24 03 / 71 - 3 57 ■ Fax.: 0 24 03 / 71 - 5 14

E-Mail: spd-fraktion@eschweiler.de

Internet: <http://www.spd-eschweiler.de>

CDU

Ansprechpartner: Herr Willi Bündgens

Fraktionsvorsitzender

Tel: (privat) 0 24 03 / 27 642

E-Mail w.buendgens@cdu-eschweiler.de

Geschäftsstelle:

Johannes-Rau-Platz 1 ■ 52249 Eschweiler

Tel.: 0 24 03 / 7 14 04 ■ Fax : 0 24 03 / 71 515

E-Mail: cdu-fraktion@eschweiler.de

Die Linke

Ansprechpartner: Herr Albert Borchardt
 Haus Palant
 Tel.: privat 0 24 03 / 7 20 26 43
 Tel. Mobil: 01 79 / 6 48 32 05
 E-Mail: albert.borchardt@dielinke-eschweiler.de

FDP

Ansprechpartner: Herr Ulrich Göbbels
 Fraktionsvorsitzender
 Stettiner Straße 34 ■ 52249 Eschweiler
 Tel.: 0 24 03 / 3 62 51
 E-Mail: u.goebbels@t-online.de
 Herr Konstantin Theuer
 Stellvertretender Fraktionsvorsitzender
 Johannes-Rau-Platz 1 ■ 52249 Eschweiler
 Tel.: 0 24 03 / 7 15 47
 E-Mail: fdp-ratsbuero@eschweiler.de
 Frau Petra Prigge
 Fraktionsassistentin
 Johannes-Rau-Platz 1 ■ 52249 Eschweiler
 Tel.: 0 24 03 / 7 15 47
 E-Mail: fdp-ratsbuero@eschweiler.de
 Internet: fdp-eschweiler.de

UWG

Ansprechpartner: Herr Erich Spies
 Fraktionsvorsitzender
 An der Burgmauer 28 ■ 52249 Eschweiler
 Tel.: 0 24 03 / 6 63 00 ■ Fax: 0 24 03 / 7 49 49 12
 Sprechzeiten:
 Fraktionsbüro der UWG
 Rathaus, 1. Etage, Zimmer 178
 montags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Tel.: 0 24 03 / 7 15 46 ■ Fax: 0 24 03 / 7 15 21
 E-Mail: uwg-fraktion@eschweiler.de

Bündnis 90/Die Grünen

Ansprechpartner: Herr Franz-Dieter Pieta
 Stadtratsfraktion
 Johannes-Rau-Platz 1 ■ 52249 Eschweiler
 Tel.: 0 24 03 / 7 13 56
 E-Mail: gruene-fraktion@eschweiler.de

Piratenpartei

Herr Rudi E. Lennartz
 Fischerstraße 57 ■ Tel.: 0 24 03 / 2 92 77
 E-Mail: relennartz@t-online.de

Notfallkarte

Die Notfallkarte für den Rettungsdienst wurde für Personen mit einem erhöhten Gesundheitsrisiko eingeführt, damit die Rettungskräfte im Notfall einen schnelleren Zugang zu den wichtigsten Gesundheitsdaten einer Patientin oder eines Patienten haben. Sie soll - in einem verschlossenen Briefumschlag - an der Rückseite der Wohnungstür aufgehängt werden. Der Rettungsdienst kann den Umschlag zu einer Akutbehandlung öffnen beziehungsweise im Krankenhaus abgeben.

Sie können die Notfallkarte als pdf-Datei unter folgenden Internetadressen herunterladen und ausdrucken:

www.eschweiler.de
www.eq50.de
www.sparkasse-aachen.de

Hierzu muss das kostenlos erhältliche Programm Adobe Reader auf Ihrem Rechner installiert sein. Anschließend sollten Sie die Karte mit Ihrem Hausarzt oder Pflegedienst ausfüllen. Die Notfallkarte kann Ihnen im Rathaus der Stadt und im städtischen Se-

niorenzentrum Marienstraße 7 zur Verfügung gestellt werden. Ebenfalls ist die Notfallkarte in der Geschäftsstelle der Sparkasse Aachen in Eschweiler, Marienstraße 15, zu erhalten.

Schreiben Sie auf einen verschlossenen Briefumschlag "Notfallkarte" oder nutzen Sie, falls vorhanden, den vorgedruckten Briefumschlag und vermerken Sie einen Tag (zum Beispiel ein halbes Jahr später), an dem die Notfallkarte überprüft werden soll.

Bitte fügen Sie der Notfallkarte auch eine Kopie Ihres Medikamentenplans (soweit vorhanden) bei.

Auskunft erteilen:

Quartiersentwicklung und Beratung

Herr Cem Gökce

Tel.: 0 24 03 / 71-322 oder 024 03 / 50 53 60

Fax: 0 24 03 / 60 99 93 53

E-Mail: cem.goekce@eschweiler.de

Seniorenbeauftragter und Leitung

Herr Peter Toporowski

Tel.: 0 24 03 / 71 - 678 oder 0 24 03 / 50 53 60

Fax: 0 24 03 / 60 99 93 53

E-Mail: peter.toporowski@eschweiler.de

Sprechzeiten der Seniorenberatung der Stadt Eschweiler:

Dienstag–Mittwoch: 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
sowie nach vorheriger telefonischer
Terminvereinbarung.

Tel.: 0 24 03 / 71-3 22 oder 0 24 03 / 50 53 60

Fax: 0 24 03 / 60 999 353

Internet: www.eq50.de

Städtisches Seniorenzentrum,
Marienstraße 7
52249 Eschweiler

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr-Notruf 112

Polizei-Notruf 110

Polizeiwache Eschweiler 0 24 03 / 95 77 32 01

St.-Antonius-Hospital 0 24 03 / 76-0

Allgemeinärztlicher Notdienst MQN Notdienstpraxis
im St.-Antonius-Hospital,

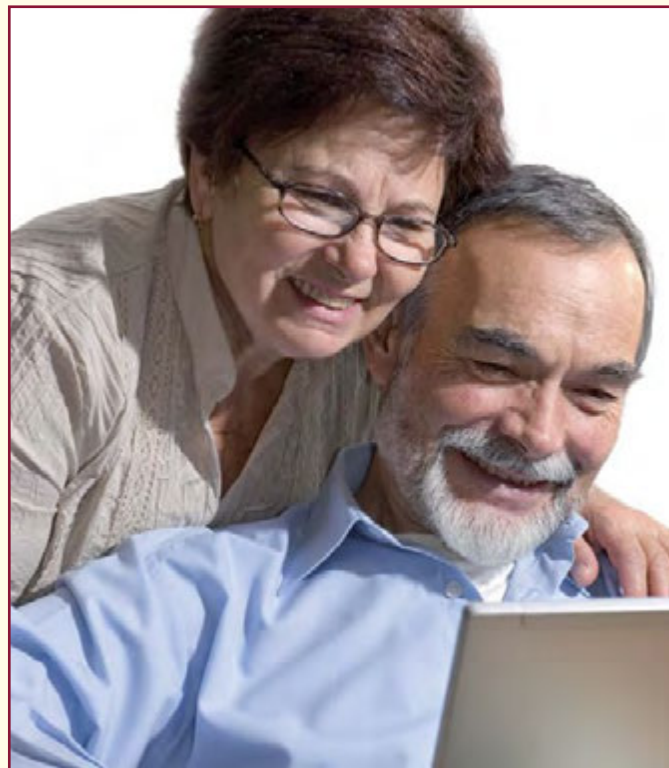
1. Obergeschoss 0 24 03 / 76 11 11

Energie- und Wasserversorgung,

Störstelle 0800/3980110

Enwor-Energie+Wasser vor Ort GmbH Störmeldestelle
Wasser (Dürwiß, Hehlrath, Nothberg, Kinzweiler,
St. Jöris, Hastenrath, Volkenrath, Scherpenseel)

Tel.: 0 24 07 / 5 79 15 00





SEIT ÜBER 160 JAHREN IM DIENST FÜR IHRE GESUNDHEIT

Als Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung, im Herzen der Stadt Eschweiler, verstehen wir uns als Ansprechpartner in allen Fragen der Gesundheit sowie der Kranken- und Altenpflege.

Über die Kernaufgaben eines modernen, katholischen Akutkrankenhauses hinaus verfügen wir über ein Netzwerk von 12 spezialisierten Kliniken und 9 qualifizierten interdisziplinären Zentren.



■ **Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie**
Koloproktologischer Schwerpunkt, Adipositaschirurgie

■ **Anästhesie und Operative Intensivmedizin**
Rettungsmedizin

■ **Fachübergreifende Frührehabilitation und Sportmedizin**
Rehabilitationssport, Herz- und Gefäßsportgruppen

■ **Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie**

■ **Gynäkologie und Geburtshilfe**

■ **Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde**

■ **Hämatologie und Onkologie**

■ **Innere Medizin und Internistische Intensivmedizin**
Kardiologie, Angiologie, Gastroenterologie, Nephrologie, Pulmonologie, Intensivmedizin, Chest-Pain-Unit

■ **Plastische und Ästhetische Chirurgie, Handchirurgie und Wiederherstellungschirurgie**

■ **Radiologie und Strahlentherapie**

■ **Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie**

■ **Urologie und Kinderurologie**

■ **Zentren:**

Adipositaszentrum Eschweiler

EndoProthetikZentrum Eschweiler

Euregio-Brust-Zentrum

Euregio-Gefäß-Zentrum

Euregio-Krebszentrum Eschweiler

EuregioRehaZentrum gGmbH

Kontinenz- und Beckenbodenzentrum

ProstataKarzinomZentrum

Regionales Traumazentrum im

TraumaNetzwerk@EURegio Aachen

ERFAHRUNG • KOOPERATION • KOMPETENZ • VERTRAUEN

Wir sind für Sie da-24 Stunden am Tag-365 Tage im Jahr

ST.-ANTONIUS-HOSPITAL ESCHWEILER

Akademisches Lehrkrankenhaus der RWTH Aachen - Katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul
Dechant-Deckers-Str. 8 • 52249 Eschweiler • Tel.: 02403 / 76-0 • info@sah-eschweiler.de • www.sah-eschweiler.de



Bargeld-Lieferservice

- schnell
- sicher
- bequem



www.sparkasse-aachen.de/lieferservice

Bargeld-Lieferservice:
Sie bestellen und wir
liefern – direkt zu Ihnen
nach Hause.

 **Sparkasse
Aachen**

Sie benötigen Bargeld von Ihrem Girokonto, sind aber in Ihrer Mobilität eingeschränkt? Dann lassen Sie sich Ihr Geld einfach nach Hause bringen. Mit unserem Bargeld-Lieferservice geht das schnell, sicher und bequem – innerhalb von maximal zwei Tagen. Infos in Ihrer Sparkasse oder unter www.sparkasse-aachen.de/lieferservice.

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.